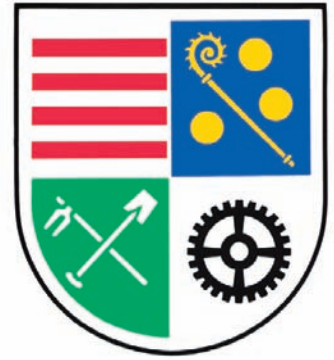


mogri



Nr. 320 · 14. Dezember 2007

Kostenlose Verteilung an alle Haushaltungen · Auflage 11.500 Stück

Seite 2

20. Jubiläum des ökumenischen Kirchenchors

Seite 3

MOGRI Weihnachtsmarkt

Seite 5

Mainzer Freiwilligen-Zentrum

Seite 7

Soziale Stadt Mombach

Seite 8/9

MTV Kursangebote 2008

Seite 10

Terminkalender

Seite 13

MOGRI... in eigener Sache

Seite 14

Nachbargemeinde Budenheim

Seite 16

Die neuen MOGRI-Erscheinungstermine für 2008!

und das ist drin...

Besuchen Sie
uns im Internet:
www.mogri.de

10 JAHRE „AMBULANTE PFLEGE MIT HERZ“

Monika Knott und ihr Team bietet Hilfe und Entlastung

Im Januar 1997 wagte Monika Knott den Schritt in die Selbstständigkeit und gründete den Pflegedienst „Ambulante Pflege mit Herz“.

Mit einem kleinen Mitarbeiterstab ging es los und so wurden einige wenige Patienten in ihrer häuslichen Umgebung versorgt.

Am Anfang gab es nur einen kleinen Einzugsbereich, wobei dieser sich jedoch ständig vergrößerte, so dass mittlerweile Patienten im gesamten Stadtgebiet von Mainz versorgt werden.

Nach langer Suche nach geeigneten Büroräumen fanden sich auf dem Gelände der TRIWO, in der Hauptstraße 17-19, in Mainz-Mombach, geeignete Räumlichkeiten.

Dort befindet sich der Pflegedienst mittlerweile im vierten Jahr und alle Mitarbeiter fühlen sich dort sehr wohl.

Leider ist es den Mombachern noch nicht allen bekannt, dass sich ein ambulanter Pflegedienst direkt vor ihrer Haustür befindet.

Fragt man jedoch nach, ob sie die silberfarbigen Dienstfahrzeuge mit den roten Herzen kennen, so hört man oft „Die kenne ich, die habe ich schon gesehen“.



Monika Knott und ihr Team vor den Büroräumen auf dem TRIWO-Gelände.

Oft ist es aus gesundheitlichen Gründen gar nicht möglich, dass pflegebedürftige Menschen oder ihre Angehörigen die Büroräume aufsuchen können. Aus diesem Grund werden viele Beratungsgespräche direkt zu Hause vor Ort geführt.

Hier versucht Monika Knott mit ihrem Team Hilfe und Entlastung zu bieten.

Es wird bei Hausbesuchen häufig festgestellt, dass viele Menschen die ihnen zur Verfügung stehenden Hilfsangebote gar nicht kennen oder nicht wissen, wohin sie sich wenden können.

In solchen Fällen wird oft die Beratungs- und Koordinierungsstelle (BeKo) mit eingeschaltet, die aufgrund ihres gesetzlichen Beratungsauftrages innerhalb des Landes Rheinland-Pfalz kostenlos und neutral berät. Dabei lassen sich neben der pflegerischen Versorgung auch Fragen hinsichtlich Beantragung von verschiedenen Unterstützungsangeboten beantworten.

Neben der klassischen Körper- und med. Behandlungspflege durch examinierte Kräfte werden verstärkt Angebote zur Entlastung der pflegenden Angehörigen abgerufen.

Daher hat sich der Pflegedienst „Ambulante Pflege mit Herz“ entschlossen unter Mitarbeit einer versierten Sozialarbeiterin einen Gesprächskreis zu gründen, in dem ganz unverbindlich jeder interessierte pflegende Angehörige von demenziell Erkrankten teilnehmen und sich mit anderen austauschen kann.

Für diesen Zeitraum bietet der Pflegedienst an, dass die zu

pflegenden Patienten zu Hause von Mitarbeitern betreut und versorgt werden. Hier gibt es auch finanzielle Unterstützung durch die Pflegekassen.

Diese Form der Betreuung und Versorgung kann auch unabhängig von dem Gesprächskreis in Anspruch genommen und nennt sich „Verhinderungspflege“.

Durch die vielen durchaus positiven Erfahrungen, die Monika Knott im vergangenen Jahrzehnt gemacht hat, ist sie sicher, den richtigen Weg eingeschlagen zu haben und wünscht sich für die Zukunft weiterhin für Pflegebedürftige und ihre Angehörige ein Ansprechpartner „mit Herz“ sein zu können.

Kontakt:

„Ambulante Pflege mit Herz“ Monika Knott

Hauptstraße 17-19

55120 Mainz

Tel.: 06131 - 690126

Email:

pflegemitherz@t-online.de

Homepage:

www.pflegemitherz.de



Die silberfarbigen Dienstfahrzeuge mit den roten Herzen.

*Wir wünschen allen Lesern und
Leserinnen ein frohes Weihnachtsfest!*

Allianz 
-Bürogemeinschaft

Allianz Versicherungs-AG



Bürozeiten:
Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Jürgen Knapp
Tel. 0 61 31 - 6 89 08 50
Fax 0 61 31 - 6 89 08 51
juergen.knapp@allianz.de

Patrick Mierke
Tel. 0 61 31 - 5 01 51 95
Fax 0 61 31 - 6 89 08 51
patrick.mierke@allianz.de
55120 Mainz-Mombach
Hauptstrasse 77

@ Mombacher Website: www.mombach.de



SALON 2000



Party & Event Frisuren

Mit unseren
Frisuren
stehen Sie im
Mittelpunkt



Terminvereinbarung

Unerlässlich

Wir nehmen

uns Zeit

für Sie



Salon 2000 JÖST Hauptstraße 82 55120 MAINZ
Tel.: 06 13 1 - 68 12 83

Abfluss- Rohr- & Kanal-Technik GmbH

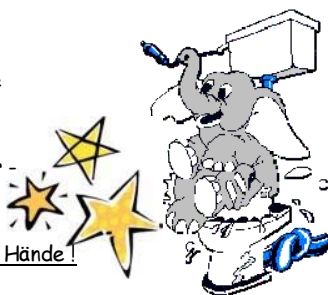
55120 Mainz - Mombach

06131- 69 89 952
012125- 93 19 43 29
Info@heilhecker.de
www.abfluss-rohr-kanal.de

Notdienst

- ohne Anrufbeantworter -

Legen Sie Ihre Probleme
in unsere professionellen Hände!



Frohe Weihnachten

und ein gesegnetes neues Jahr



wünscht Ihnen das Abflussreinigungsteam

20. CHORJUBILÄUM ÖKUMENISCHER KIRCHENCHOR MOMBACH

36 Sängerinnen und Sänger beider Konfessionen

20 Jahre und schon eine Jubiläumsfeier? Ein bisschen wenig, so scheint es. Wenn man allerdings bedenkt, dass es ein Wagnis war, 1987 einen neuen Kirchenchor aus dem Nichts zu gründen, der nach wie vor wächst und gedeiht, dann ist das doch ein Grund zum Feiern.

Vor 20 Jahren also erfolgte die Gründung des katholischen Kirchenchores der damaligen Gemeinde Heilig Geist unter der Leitung von Dr. Mechthild Schade-Busch, der nun seit elf Jahren gemeinsam mit dem Chor der evangelischen Friedenskirche als Ökumenischer Kirchenchor unter gleicher Leitung in der evangelischen und katholischen Gemeinde in Mombach tätig ist.

Aus diesem Grund fand am 6. Oktober 2007 im Pfarrzentrum Heilig Geist in Mombach ein festlicher Gottesdienst unter Leitung von Pfarrer Gottfried Keindl und unter Mitwirkung von Pfarrerin Anke Zwickel statt. Agnes Wiederstein, die Mitbegründerin des Chores und damalige Gemeindeformentorin in Heilig Geist, ließ es sich nicht nehmen, Ehrengast und Laudatorin bei dieser Feier zu sein.

„Als die Gründung des katholischen Kirchenchores Heilig Geist rasch Erfolg hatte, kam die zweite Herausforderung auf uns zu, nämlich die Fusion mit dem



Während der Chorprobe im Pfarrzentrum Heilig Geist, jeden Donnerstag um 20.00 Uhr. Wer Lust hat, ökumenisch tätig zu sein und mit zu singen, ist herzlich eingeladen.

Kirchenchor der evangelischen Friedenskirche. Alle beteiligten Pfarrer und Gremien auf beiden Seiten waren äußerst kooperativ und hoffnungsvoll, und seit elf Jahren praktizieren wir gelebte Basis-Ökumene und sind damit Vorreiter auf diesem Sektor“, so Dr. Schade-Busch. Viel haben die inzwischen 36 Sängerinnen und Sänger beider Konfessionen voneinander gelernt, längst sind alle Berührungspunkte verschwunden. Der Ökumenische Chor lebt und singt in der Vielfalt der liturgischen Feste im Jahreskreis in der katholischen und evangelischen Gemeinde in Mombach.

Im Anschluss an den Jubiläumsgottesdienst, in dem Chorsätze aus verschiedenen Zeit- und Stilperioden erklangen und der Chor somit die Vielfalt der

von ihm gesungenen Literatur präsentierte, wurden u. a. die Gründungsmitglieder geehrt. Danach waren alle katholischen und evangelischen Gemeindeglieder zum Sektempfang eingeladen, was regen Zuspruch fand. Viele ökumenische Begegnungen fanden statt. Die jetzigen und auch ehemaligen Sängerinnen und Sänger mit Partnern sowie die Ehrengäste haben den Abend mit einem Grillfest in fröhlicher Runde ausklingen lassen.

Wer Lust hat, ökumenisch tätig zu sein, mit zu singen und zu den Chorproben donnerstags um 20.00 Uhr im Pfarrzentrum Heilig Geist dazu zu kommen, ist herzlich eingeladen.

Weitere Informationen bei Dr. Mechthild Schade-Busch, Tel. 68 33 27 oder msb@schade-busch.de.

FEUERWEHR MOMBACH UNTERSTÜTZT MOGRI

Montage der Weihnachtsbeleuchtung

Am Samstag, den 24. November 2007 unterstützte die Feuerwehr Mombach den Mombacher Gewerbering, bei der Montage, der Weihnachtsdekoration in der Hauptstraße.

Zunächst wurden bei der Metzgerei Rist defekte Glühbirnen, mit Hilfe eines Hubbühnenfahrzeugs ge-

tauscht. Weiterhin wurden die Girlanden, im Bereich der Genobank, der Sparkasse, dem Küchenstudio und der Eintrachthalle montiert.

Die Geschäfte auf der Hauptstraße, Bäckerei Schwind, Gänseblümchen, Obst und Gemüse Krost sowie die Ortsverwaltung er-

hielten die Weihnachtssterne.

Die Feuerwehr Mombach wünscht auf diesem Weg, allen Bürgerinnen und Bürgern, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Sabine Jörger und
Stephan Grübel

MOGRI WEIHNACHTMARKT

Lichterglanz vor der Herz Jesu Kirche

Lichterglanz und Waffelduft lockten auch in diesem Jahr wieder viele Mombacher Bürger auf den Platz vor der Herz Jesu Kirche an der Hauptstraße zum diesjährigen MOGRI Weihnachtsmarkt.

Wie schon in den letzten Jahren fand er auch dieses Mal wieder traditionell am letzten Donnerstag und Freitag im November statt.

Los ging es am Donnerstag, den 29. 11. 2007, um 15.00 Uhr. Bereits gegen 16.00 Uhr war der Platz vor der Bühne gut gefüllt, denn hier fand die offizielle Eröffnung durch die Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geissler und den 1. Vorsitzenden des Mombacher Gewerberinges Armin Hahn statt.

Anschließend an die Grußworte sang der gemeinsame Chor der Kindertagesstätte Westring Haus 1 und Haus 2 auf der Bühne ein Weihnachtslied für das Publikum. Diese störte es wenig, daß das gleiche Lied auch noch einmal von den Kindern der Pestalozzischule dargeboten wurde und die kleinen Sänger wurden mit viel Applaus belohnt.

Witterungsbedingt musste man sich auf dem Weihnachtsmarkt einfach mit Glühwein wärmen; dieser wurde an den zahlreichen Ständen zum Verkauf angeboten.

Bestimmt nicht gefroren haben die Kinder der Tanzgruppen des Mombacher Turnvereins. Die 4- und 5-jährigen „Pepper Stepper“ führ-

ten einen Weihnachtstanz auf und ließen es als Frau Holle verkleidet sogar schneien. Die 6- bis 7-jährigen „Magic Stepper“ tanzten mit Nikolausmützen und Leuchtkugeln auf ein Weihnachtsmedley, bzw. auf die moderne Fassung der „Weihnachtsbäckerei“.

So manche Leckerei gab es auch in diesem Jahr wieder zu genießen: so konnte man an den Ständen im Aussebereich Bratwurst, Waffeln, Crepes oder Lebkuchen verzehren, während im Gemeindehaus der Kirche das Café zu Kaffee und Kuchen einlud. Hier konnte man gemütlich im Warmen sitzen und plaudern und anschließend noch an den Ständen des Handarbeitskreises St. Nikolaus und des Mombacher Künstlerkreises verweilen.

Und selbstverständlich schaute auch der Nikolaus wieder vorbei! Einen dicken Sack voller süßer Überraschungen hatte er für die Kinder dabei. Diese konnten übrigens eine Fahrt auf dem Karusell genießen oder ihr Geschick am Glücksrad des Vereins Schöneres Mombach probieren. Hier gab es wieder tolle Preise zu gewinnen!

Am Freitag, den 30. 11. 2007 sang der Chor der Grund- und Hauptschule Mombach West die Weihnachtslieder „Schlüssel zum Herzen“ und „Der Nikolaus kommt“ für die wieder zahlreich erschienenen Gäste.

Die Drehorgelfreunde Rhein

Main boten unter der Leitung von Kurt Friesse ein vorweihnachtliches Konzert in der Kirche und man kam hier so richtig in Weihnachtsstimmung, was auch zum Kauf der einen oder anderen Bastelei an den vielen Ständen animierte. Neben Schmuck und Schnitzereien gab es Adventskränze, Kerzen, Postkarten, Stickereien und allerlei Selbstgebasteltes.

Neu in diesem Jahr war der Stand mit „Engelszauber“. Hier gab es köstliche Leckereien wie z. B. einen deftigen Eintopf mit Gyrosfleisch.

Am „Wahllokal“ vor der Bühne konnten die Besucher abstimmen, welche der von der Gaststätte „Zur Turnhalle“ gespendeten Tannenbäume der schönste war. Hierfür hatten die Kinder der 3 Mombacher Kindergärten bereits Tage zuvor Baumschmuck gebastelt und die Bäumchen eifrig geschmückt. Als Preisgeld winkten den drei teilnehmenden Kindergärten ein Preis in Höhe von 30,-, 40,- und 50,- Euro.

Anschließend wurden die Weihnachtsbäume dann noch zur Versteigerung angeboten und schon hatten 3 Familien einen fertigen und perfekt geschmückten Weihnachtsbaum für den Heiligabend erstanden.

Als erster Gewinner aus diesem Wettbewerb ging der evangelische Kindergarten hervor. Zur Prämie für den ersten Platz wurde der gleiche Betrag bei der Ersteigerung geboten, so daß 100,- Euro



Die Kleinsten konnten sich bei einer Fahrt mit dem Karusell vergnügen.



Nach der Eröffnung sang der gemeinsame Chor der Kindertagesstätte und Westring Haus 1 und Haus 2.

an den evangelischen Kindergärten gehen. Den zweiten Platz belegte der katholische Kindergarten Herz-Jesu. Er erhält 75,- Euro. Die Kindertagesstätte am Pfarrer-Bechtolsheimer-Weg darf sich über 56,- Euro freuen. Die Weihnachtsbaumschmückaktion verdanken wir der Idee von Monika Metzler. Cornelia Kopp, Inhaberin der Gaststätte Zur Turnhalle und Mogri-Mitglied zeigte sich von dieser Idee sehr begeistert und fand sich deshalb sofort bereit, die Tannenbäume nebst Beleuchtung für diesen Anlaß zu spenden. Am Freitag morgen wurden die Tannenbäume nacheinander von den Kindergärten geschmückt. Steffi Hahn versorgte die drei Gruppen von jeweils 15–20 Kindern nebst Betreuer mit heißen Kinderpunsch, Orangensaft und Kakao (ebenfalls gespendet von der Gaststätte Zur Turnhalle). Dazu gab es leckere Schokoladenbrötchen von der Bäckerei Olemutz. Nach getaner Arbeit verließen die Kinder zufrieden und mit Milchbärtchen das Kirchengelände, um der nächsten Gruppe Platz zu machen. Deshalb erstaunte es nicht, daß Steffi Hahn mit Herzblut den Besuchern des Weihnachtsmarktes bei der

Versteigerung „einheizte“. Der Mombacher Gewerbe- ring bedankt sich bei allen, die dieses Ereignis ermöglicht haben, für dieses tolle Engagement.

Den Abschluß des Abends bildete der Mombacher Gesangsverein 1878 unter der Leitung von Ingrida Schwedass mit Weihnachtsliedern. Die Kirche ist ein idealer Raum, um diese stimmge- waltige Darbietung klangver- stärkend zu unterstützen und den zahlreichen Zuhö- rern ausreichend Platz zu bieten.

Alles in Allem waren es mal wieder 2 sehr schöne gelun- gene Tage in idealer Lage, und der Mombacher Weih- nachtsmarkt braucht sich hinter seinem großen Bruder in Mainz wahrlich nicht zu verstecken.

Der Mombacher Gewerbe- ring sagt allen Mitwirkenden und Teilnehmenden ein herz- liches Dankeschön. Unser ganz besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Keindl. Ohne seine Bereitschaft und Un- terstützung könnten wir in diesem Rahmen nicht feiern. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr und wünschen ihnen allen, liebe Leser, ein glückliches und friedvolles Weihnachten 2007.

Andrea Ferger



Auch in diesem Jahr war der Weihnachtsmarkt gut besucht.

Werbung und Internet
zu fairen Konditionen!

TakeTool

Web&Print

Werbung Online & Offline

Friedrich-Ebert-Str. 6a

55257 Budenheim

06139.290449

www.taketool.de
u.a. mogri.de
gonsenheim.de
hc-gonsenheim.de
solar-budenheim.de
gemeindewerke-budenheim.de

Wir wünschen unseren Kundinnen und Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute
für das neue Jahr!

Marion Schnell und Mitarbeiter

Damen u. Herren Salon

Marion Schnell

Hauptstr. 117, Eingang Turnerstraße,
Tel. 0 61 31/68 31 72 · 55120 Mz-Mombach



**NATURSTEINATELIER
JOHANNES BRAUM**
STEINMETZ- UND STEINBILDHAUERMEISTER

**GRABMALE · BILDHAUERARBEITEN
RESTAURIERUNGEN · OBJEKTE IN STEIN**

AM WALDFRIEDHOF 8
55120 MAINZ-MOMBACH
TEL. 0 61 31/68 81 85
FAX 0 61 31/68 64 30

GEWERBEPARK
55268 NIEDER-OLM
TEL. 0 61 36/92 56 00
FAX 0 61 36/92 56 10

Blumenshop

Obst und Gemüse

Inh. S. Barba · Nestlestr. 63 · 55120 Mainz
Tel.: 0 61 31/62 52 56 · Fax: 0 61 31/6 27 85 15
Mobil: 01 71/4 62 55 94

Wir führen für Sie fachgerecht und zuverlässig aus:

Gartengestaltung und -pflege

Planung und Pflanzung, Wegebau, Zäune, Rankgerüste und
Pergolen, Spielgeräte, Hecken und Bäume schneiden

Grabpflege

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Beratung - Planung -
Ausführung - Inbetriebnahme

m. Klein
elektro service

Ich wünsche allen
Leserinnen und Leser
der **mogri** ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein
glückliches neues Jahr
2008!!!

Merry Christmas !!
Happy New Year !!

Inhaber - Michael Klein - Elektromeister
Emrichstraße 3, 55120 Mainz - Mombach
Tel: 06131/275932 - Fax: 06131/275935
E-mail: info@mk-es.de - Internet: www.mk-es.de

10 JAHRE CHRYSANTHEMA

VdK mit 2 Bussen unterwegs

Was für Bad Ems der Blumenkorso ist, das ist für Lahr im Schwarzwald die „Chrysanthema“. Und dahin ist der VdK Mombach, mit zwei Bussen am 26. Oktober 2007 gefahren. Wir hatten eine gute Anfahrt und ein besonders schmackhaftes Frühstück in froher Runde.

In Lahr angekommen machten die meisten von uns zunächst mal eine Stadtrundfahrt mit einer Bimmelbahn und so lernten wir schon mal die historische Innenstadt mit ihrem Blumenschmuck kennen. Wir konnten nicht nur die schön bepflanzten Motivbeete bewundern, sondern auch die prachtvoll mit Chrysanthemen geschmückten Häuserfassaden. Wie Wasserfälle quollen aus den Fen-

stern und Balkonbalustraden die Blumen bis zu 1,50 Meter herab. Eine solche Züchtung hatten wir noch nie gesehen. Auch die Farben von Wollweiß bis zu dunklem Gelb, von Orange bis Rostfarben und von Hell bis Purpurrot. Es war eine Pracht. Die Stadt Lahr hat jedem seiner Partnerstädte ein eigenes Motivbeet gewidmet. In einem Beet waren alle Flaggen dieser Länder aufgestellt und mit farblich abgestimmten Chrysanthemen ausgesteckt.

Auch die Tierwelt war vertreten. Herrlich der bunte Papagei, der Pfau, oder auch eine große Windmühle. Mittags bot Lahr seinen Gästen ein buntes Programm. Zunächst spielte auf dem Marktplatz eine

Band aus Osteuropa, klassischen Jazz und Dixie. Toll! Vom Turnverein Lahr zeigten die Chrysanthemenkinder als kulturellen Beitrag ein getanztes Märchen „Die Reise der Chrysanthemen von Asien nach Lahr.“ Auch das ließen wir uns nicht entgehen. Die Chrysanthema hat zu ihrem 10 jährigen Jubiläum den Gästen viel geboten.

Um 16.00 Uhr nahmen wir alle wieder im Bus Platz und waren voller Freude über das Gesehene und erlebte in Lahr. Es ging weiter nach Worms ins „Hagenbräu“. Ein gutes Essen und ein edler Tropfen rundeten den Tag, der uns allen in guter Erinnerung bleibt, ab.
Ingeborg Gräbel
VdK Ortsverband
Mainz-Mombach

FUSSBALLVEREIN FORTUNA MOMBACH

2. Mannschaft erhofft Klassenerhalt

Die Winterpause der Fussballer steht vor der Tür und man kann ein Fazit ziehen. Die 1. Mannschaft tut sich im 2. Landesligajahr sehr schwer und steht mit voraussichtlich 20 Punkten im unteren Mittelfeld. Die Klasse ist in diesem Jahr sehr stark besetzt und die Trauben hängen bei vielen Spielen hoch. In der Wechselfrist der Winterpause wird die Truppe von G. Jennewein nochmals sinnvoll ergänzt. Unsere 2. Mannschaft kommt mit Ihrem Trainer T. Özcelik in der Kreisliga immer besser in

Tritt. Ob es für den Klassenerhalt reicht kann man noch nicht absehen. Beide Mannschaften werden wieder nach Weihnachten am Schiedsrichterhaltenturnier in Mombach teilnehmen. Termine entnehmen Sie bitte der Tageszeitung. Am 22. Dezember 2007, um 19.00 Uhr, sind alle Aktiven im Haifaha zur Weihnachtsfeier eingeladen. Unsere Alte Herren haben ebenfalls ihre Spielrunde im Freien beendet und trainieren fleißig in der Halle weiter. Die von N. Köbler gelei-

tete Jugendabteilung macht allen Verantwortlichen viel Freude. Der Zulauf der Kinder ist weiterhin unbegrenzt. Die Verantwortlichen Trainer sind aktuell voll in der Planung, für alle Jugendmannschaften eine Weihnachtsfeier zu organisieren. In der Winterpause werden alle Mannschaften fleißig an vielen Hallenturnieren teilnehmen. Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden, Gönnern und Sponsoren ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2008.
Bernd Stengel

DR. EHRLING VOLLMER BOCK WINDISCH RENZ

RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE | STEUERKANZLEI



RA PETER W. VOLLMER
FACHANWALT FÜR ERBRECHT
IMMOBILIENRECHT
PRIVATES BAURECHT
VERMÖGENSNACHFOLGE

RA ANDREAS RENZ
DIPLOM-FINANZWIRT (FH)
FACHANWALT FÜR STEUERRECHT
STEUERRECHT UND STEUERSTRAFRECHT
GESELLSCHAFTSRECHT
BUCHHALTUNG UND BILANZRECHT
STEUERERKLÄRUNGEN ALLER ART

RA BENEDICT BOCK
MIETRECHT
ARBEITSRECHT
VERKEHRSZIVILRECHT
ÖFFENTLICHES RECHT

RA SEBASTIAN WINDISCH
FAMILIENRECHT
MEDIATION
STRAFRECHT
VERKEHRSSTRAFRECHT

RA DR. HEINRICH EHRLING
STEUERBERATER (BIS 30.06.07)

AN DER BRUNNENSTUBE 25 | 55120 MAINZ-MOMBACH | TELEFON: 06131 - 576 397-0

TELEFAX: 06131 - 576 397-97 | E-MAIL: MAIL@VBWR.DE | INTERNET: WWW.VBWR.DE

TERMINE NACH VEREINBARUNG

MAINZER FREIWillIGEN-ZENTRUM VERMITTELT EHRENTLICHE AUFGABEN

Helfen Sie mit, anderen zu helfen

Sie haben Zeit und schon länger mit dem Gedanken gespielt, sich ehrenamtlich zu engagieren? Dann sollten Sie Ihren Gedanken Taten folgen lassen.

„Je dünner das soziale Netz, umso höher wird der Bedarf“, sagt Evi Arens, die Leiterin des Mainzer Freiwilligen-Zentrums. Die sich häufenden Anfragen der sozialen und gemeinnützigen Einrichtungen bestätigen dies.

Sie können im handwerklichen oder sozialen Bereich tätig werden, mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen arbeiten oder aktiv im Umweltschutz oder in einem Museum mithelfen. Ihren ehrenamtlichen Aktivitäten sind keinerlei Grenzen gesetzt.

„Der Schwerpunkt, in dem wir Ehrenamtliche vermitteln, ist der soziale Bereich“, berichtet Evi Arens weiter. Und so wird ehrenamtlich Kindern und Jugendlichen bei den Hausaufgaben geholfen, in Kindergärten und Schulen vorgelesen, ältere Menschen zu Ärzten und Ämtern begleitet, Patienten in Krankenhäusern betreut und auch der Fahrdienst für „Die Mainzer Tafel“ organisiert. Ein Ehrenamt ist weder an Alter noch an Zeit gebunden. Das heißt, Sie können selbst bestimmen, ob Sie viel Zeit investieren oder nur für einige Wochen oder Monate ehrenamtlich tätig sein möchten.

Nehmen Sie einfach Kontakt zum Mainzer Freiwilligen-Zentrum auf. Dort hilft man Ihnen aufzuzeigen, wo Ihre Ideen, Ihr Wissen und Ihre Erfahrungen gebraucht werden. Wichtig für Sie ist, dass Sie selbst großen Spaß an Ihrer Tätigkeit haben.

Viele der Helfer erreichen über 150 Stunden im Jahr. Und so wird Ihr Spaß durch den EhrenamtSpaß belohnt. Mit diesem Pass bekommen sie in zahlreichen Läden, Restaurants, Autovermietungen, Friseure, Sportstudios etc. sowie in vielen kulturellen Einrichtungen Vergünstigungen, teilweise bis zu 25 Pro-

zent. Knapp 200 gemeinnützige Vereine und Einrichtungen sind im Pool des Mainzer Freiwilligen-Zentrums registriert und melden ihren Bedarf an ehrenamtlicher Hilfe an. Da ist mit Sicherheit auch etwas für Sie dabei.

Die Berater des Freiwilligen-Zentrums erkunden dann in den Sprechstunden gemeinsam mit Ihnen in welchen Bereichen Ihre Talente liegen und wo Sie tätig werden könnten. Selbstverständlich ist die Vermittlung Ihres Einsatzplatzes kostenlos.

Das Ehrenamt ist zu einem unverzichtbaren Bestandteil unserer heutigen Gesellschaft geworden. Ohne das Engagement der zahlreichen freiwilligen Helfer, wäre das Plus an Lebensqualität, das durch diese Hilfe erzielt wird, auch in Mainz nicht gegeben. Auch tummeln sich in den Ehrenämtern längst nicht mehr nur Privilegierte, die für die Allgemeinheit etwas „Gutes tun wollen“. Gerade auch für Arbeitssuchende, Studenten, Neuzugezogene oder Menschen, die ihrem Leben einfach einen zusätzlichen Sinn geben wollen, ist die Ausübung eines Ehren-

amtes eine sinnvolle Sache. Sie tun Gutes, eignen sich dabei neue Kenntnisse und Fertigkeiten an, lernen neue Menschen kennen und haben vor allem das Gefühl gebraucht zu werden. Und dies sind eine Menge Pluspunkte, ob im Bewerbungsschreiben oder ganz einfach für die physische und psychische Gesundheit.

Wenn Sie sich für ein Ehrenamt interessieren können Sie sich im Internet unter: www.mainzer-freiwilligen-zentrum.de vorab informieren.

Möchten Sie ein persönliches Gespräch? Rufen Sie einfach an unter Telefon 0631/905992.

Bevorzugen Sie den persönlichen Kontakt: Mainzer Freiwilligen-Zentrum, Kirschgarten 1, 55116 Mainz oder Email: info@mainzer-freiwilligen-zentrum.de.

Das Mainzer Freiwilligen-Zentrum lädt ein zu einer satirisch-weihnachtlichen Lesung am 15. Dezember 2007 im Foyer des Mainzer Unterhauses in der Zeit von 11.00 – 12.00 Uhr.

Der Eintritt ist frei. Spenden für das Mainzer Freiwilligen-Zentrum sind willkommen.

FRIEDENSKIRCHE



Am Kirchturm der Friedenskirche leuchtet wieder der große gelbe Herrnhuther Stern in das Dunkel der Adventsnächte hinein.



Ich wünsche
meinen Kunden
und Kundinnen
ein frohes
Weihnachtsfest
und einen
guten Rutsch!

SILKE AMBERG
FRISEURMEISTERIN

Lindengasse 12
55120 Mainz

fon 0 61 31 / 68 80 12
mobil 01 71 / 5 82 20 65

Ihr mobiler Friseur in Mainz und Umgebung

Hausmeisterservice
Dienstleistungen rund ums Haus
24 Std. Service
H.-J. Schmidt
Am Leimchen 35
55120 Mainz
Tel. 0 61 31 / 68 68 54
Handy: 0172/6872371

BERNHARD ADAMIOK
● HAUS-TECHNIK
● LICHT + LEUCHTEN
● ALARM-TECHNIK
● HAUS-KOMMUNIKATION
elektro-technik

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr!

Bernhard Adamiok Elektroinstallation GmbH
Weiherstraße 8 · 55120 Mainz-Mombach
Telefon (0 61 31) 68 70 22 · Telefax (0 61 31) 97 09 90

PHILIPP KÖHLER

Verlegung von keramischen
Wand- und Bodenfliesen

Dietzestraße 22 | 55120 Mainz
Telefon 06131.682590 | Fax 06131.688537
Mobil 0170.4764498

Bäckerei Schwind
... wo Kunden Freunde sind!

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes und geruhiges Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Hanne und Gerhard Schwind
Christine Merz und das ganze Team

Wir haben an Heiligabend und Silvester
von 5.30 Uhr bis 13.00 Uhr geöffnet!

Bäckerei Schwind · Hauptstr. 98 · 55120 Mainz
Tel. 06131/681201 · www.baekerei-schwind.de

GESUND WOHNEN – ENERGIE SPAREN – UMWELT SCHÜTZEN

Energieberater für Mombach stellen sich vor

Regenerative Energien, Passivhaus, Energieausweis, Kfz-Programme und viele weitere Begriffe hört und liest man, wenn es um das Thema „Gebäude und Energieverbrauch“ geht. Oft bleibt dabei unklar, was damit genau gemeint ist und wie man für die eigenen Bedürfnisse die geeignete Lösung findet.

Das Projekt „Soziale Stadt“ bietet Mombach die Gelegenheit, den öffentlichen Raum kritisch zu untersuchen und bauliche Wünsche zu benennen. Die Themengruppen „Hauptstraße, öffentliche Plätze und Barrierefreiheit“ untersuchten den alten Ortskern und stellten fest:

Mombach ist der Vorort mit den meisten erhaltenen Straßenzügen mit Klinkerfassaden. Diese prägende Eigenheit ist charakteristisch für Mombach und sollte erhalten werden.



Die Gruppe der orstansässigen Energieberater.

Das war Anlass für ein Treffen der in Mombach ansässigen Energieberater.

Bei der Ortsvorsteherin Frau Dr. Lossen-Geißler und der Quartiersmanagerin Frau Dagmar Hefner fand das Vorhaben Unterstützung; sie boten an, das Stadtteildbüro für Informationen zur Energieberatung zu nutzen.

Sehr viele bestehende Ge-

bäude haben inzwischen ein Alter, bei dem Investitionsbedarf besteht. Vieles ist nicht mehr auf dem neuesten Stand der Technik. Auch das Bedürfnis nach besserem Wohnkomfort ist im Laufe der Jahre gestiegen, so dass ältere Gebäude den Vorstellungen von angenehmem Wohnen oft nicht mehr entsprechen.

Durch energieeinsparende

Investitionen lässt sich zum einen das Behaglichkeitsgefühl in Gebäuden deutlich steigern, zum anderen können Energiekosten in der Größenordnung von ca. 30 – 70 % eingespart werden, wenn die Maßnahmen sinnvoll aufeinander abgestimmt sind. Energiesparen wird finanziell immer interessanter, denn Bauen und Wohnen machen einen Großteil unseres Energieverbrauchs aus. Investitionen zur Senkung des Energieverbrauchs rechnen sich! Für die meisten Bauherren ist es allerdings schwierig, ein optimales Verhältnis von Kosten und Nutzen zu erzielen.

Eine unabhängige „Energieberatung-vor-Ort“, die von dafür zugelassenen Technikern, Architekten und Ingenieuren durchgeführt wird, ist eine wesentliche Entscheidungshilfe für Haus- und Wohnungseigentümer,

die Investitionen für Energieeinsparung und Umweltschutz, insbesondere für Wärmedämmung, den Austausch der Heizungsanlage und für Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien beabsichtigen.

Ihre Fragen zu:

1. Sanierungsmaßnahmen gegen steigende Energiekosten
2. Möglichkeiten der Dämmung alter Häuser mit Klinkerfassaden oder Jugendstilfassaden
3. Energieeinsparpotentiale
4. Solarmodule und Photovoltaik
5. Blockheizkraftwerke (Kraftwärmekopplung)
6. Vor-Ort-Beratung (BAFA)
7. Förderprogramme (KfW-Darlehen)

werden wir gerne zu unseren Sprechstunden im Mombacher Stadtteildbüro in der Strunkgasse 20, Ecke Emrichruhstraße beantworten.

Abwechselnd bieten die „Energieberater für Mombach“ dort alle 14 Tage jeweils mittwochs, von 17.00 bis 19.00 Uhr, diesen Baterservice an, beginnend ab dem 9. Januar 2008.



**Holzpellets Solar Lüftung
Grauwasser Wandheizung**



Natürlich Wärme

Termine für Infotage

Aktion Wintersonne – Heizen mit Sonne und Holz

**Sa., 5., 12. und 19. Jan. 2008, Vortrag um 14.00 Uhr,
um Anmeldung wird gebeten!**

In der Dalheimer Wiese 11, 55120 Mainz, Tel.: 0 61 31 / 9 06 02 0
www.spielmann-baederwerkstatt.de

**Hohoho, seid Ihr auch gesund und froh?
Hahaha, sind Glück und Liebe auch schon da?
Huhuhu, pack Frieden und viel Zeit dazu!
Hehehe, feiert Weihnacht richtig schnee,
lasst die Sonne rein – die Spielmänner!**

**Kleine Familie
sucht kleines Haus
in Mombach zu
mieten.
Hof wäre toll.**

**Tel. 01 60 - 8 23 99 92
+ 01 76 - 24 36 55 97**



Fröhliche Feiertage und
einen guten Rutsch
ins neue Jahr wünscht
Ihnen Ihr Getränkemarkt!

Tholi
GETRÄNKE-ABHOLMARKT

Kreuzstr. 92-94 · 55120 Mombach
Tel.: 0 61 31/68 70 07
Fax: 0 61 31/68 70 19
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 8 – 19 Uhr
Samstags von 8 – 14 Uhr



SOZIALE STADT MOMBACH



Ergebnisprotokoll des Treffens: „AG Hauptstraße“, Untergruppe „Gewerbe“ am 15. Oktober 2007

Anwesend: Der Mombacher Gewerbering veranstaltete am 15. Oktober 2007 ein Treffen für alle Mombacher Gewerbetreibende in der Genobank Mombach. Zahlreiche Mombacher Geschäftsleute waren der Einladung gefolgt und haben ihre Anregungen zum Thema Hauptstraße abgegeben. An dieser Stelle herzlichen Dank an Herrn Armin Hahn, dem Mogri Vorstand und der Genobank für die perfekte Organisation der Veranstaltung!

Ergebnis:

Von den Anwesenden wurden folgende Vorschläge zur Aufwertung der Hauptstraße gemacht:

Vorschläge und erste Maßnahmen

Parkplätze

Errichtung eines Parkdecks/-haus z. B.: auf dem Gelände des kleinen Einkaufszentrums Nestlestraße (Penny) oder auf dem Gelände der Genobank.

Partielle Einrichtung von Fußgängerzonen

Weiterer Fußgängerüberweg

Sicherer Zugang zu den Geschäften zwischen Sparkasse und Ortsverwaltung, dient auch der Verkehrsberuhigung

Mehr Bänke

Mehr Grün/mehr Farbe

Hauseigentümer und Gewerbetreibende zur Begrünung ihrer Häuser und Fassaden animieren (Infoveran-

staltung, Hilfestellung, Förderung durch Bereitstellung von Pflanzen oder Material), Blumenschmuckwettbewerb organisiert von der Mogri in Kooperation mit Grünamt und Sozialer Stadt. Besonders schöne Bepflanzungen werden per Foto in der Mogri veröffentlicht und mit einem Einkaufsgutschein für Mombacher Geschäfte prämiert. Pflanzung von Bäumen als Schattenspende und zur Erhöhung der Aufenthaltsqualitäten.

Schaufenster-, Fassaden und Außengeländegestaltung

Optisch ansprechende Schaufenstergestaltung der Geschäfte gefördert durch Soziale Stadt (siehe Praxisbeispiel Bingen), einheitliche Markisen für die Geschäfte, mehr Farbe, Bezeichnung der Außengelände (Reduzierung-Übernahme der Gewerbesteuer).

Beleuchtung

Optisch ansprechende und einheitliche Beleuchtung von Straße und Plätzen.

Platz an der Ortsverwaltung

Als Ort der Begegnung/Café.

Barrierefreiheit

Von Bürgersteigen, Geschäften.

Öffentliche Toilette

In Höhe Dietzeplatz/Ortsausgang.

Hundetoilette

Strategien zur Vermeidung

von Hundekot im Ortsbild, Grünanlagen und Baumscheiben entwickeln.

Branchenmix

Cafe, Augenarzt, „Locken“ von Investoren/Gewerbetreibenden durch Vergünstigungen z. B. teilweise Übernahme der Gewerbesteuern oder günstigen Krediten, Ladenmieten für die ersten Jahre.

Mülleimer

Höhere Anzahl und einheitliche Gestaltung in ganz Mombach (aktuell am Ursel-Distelhutplatz).

Gelbe Säcke

Umwandlung der Gelben Säcke in gelbe Tonnen oder Abschaffung der Säcke.

Ortsein-/ausgänge Mombach

Aufwerten der Ortseinfahrt ab Höhe Kartonagenwahl (gegen Gefühl durch ein Industriegelände zu fahren), Übersichtsplan von Mombach aufstellen, als Orientierungshilfe für Ortsfremde – Wo gibt es was? Ortsschild im Gewerbegebiet Dalheimer Wiese aufstellen, könnte sonst fälschlicher Weise für Budenheim gehalten werden.

Ecke Liebigstraße

Kleiner Platz an der abknickenden Vorfahrt aufwerten, Abschaffung des Kleidercontainers, Grünflächen-, Blumengestaltung, Aufstellen eines Schildes.

Dagmar Hefner

Das erste Jahr des Bund-Länder-Programms Soziale Stadt in Mombach neigt sich dem Ende zu

Diese Zeit haben wir unter anderem genutzt um:

- Ein Stadtteilbüro mit festen Sprechzeiten einzurichten.
- 5 Arbeitsgruppen: Hauptstraße, Öffentliche Plätze und Barrierefreiheit, Senioren, Jugend und Miteinander der Kulturen ins Leben zu rufen.
- Während der Auftaktveranstaltung, in den Arbeitsgruppen, Sprechzeiten und mittels einer Fragebogenaktion auf dem Mombacher Straßenfest, Anregungen und Ideen zu sammeln, die zur Verbesserung der Lebens- und Wohnqualitäten in Mombach beitragen können.
- Dank der ehrenamtlichen Arbeit von Herrn Wolfgang Krämer, unter www.mombach.de eine Internetpräsenz einzurichten, die alle Arbeitsschritte der Sozialen Stadt transparent macht.
- In der Mogri regelmäßig einen Platz zur erhalten, an dem wir Sie über unsere Arbeit informieren können. Danke dem Mogri!
- Ein Bürgergremium zusammenzustellen, welches künftig die Umsetzung des Programms aus Sicht der Mombacherinnen und Mombacher unter die Lupe nimmt. In einer der nächsten Mogri Ausgaben werden wir Ihnen dieses Gremium näher vorstellen.
- Erste Ideen in die Tat umzusetzen, z. B.: ein Faltblatt mit Angeboten, Hilfe und Beratung für Seniorinnen und Senioren zusammenzustellen und erste Maßnahmen für ein

sauberes Mombach zu ergreifen.

- Alle durch Bürger- und Kinderpartizipation gesammelten Ideen dem Planungsbüro Freischlad und Holz zu übergeben, um daraus gemeinsam mit den städtischen Ämtern, ein Handlungskonzept zu entwickeln, welches die Ziele, Maßnahmen und Entwicklungsmöglichkeiten von Mombach in den kommenden Jahren festlegt.

Herzlichen Dank an alle Mombacherinnen und Mombacher, die in den Arbeitsgruppen, bei Besuchen im Stadtteilbüro oder auf andere Weise mitgeholfen haben, das Programm Soziale Stadt in Mombach mit Leben zu füllen. Dank auch an die Mombacher Stadtteiltrunde und Frau Dr. Lossen-Geißler für ihre Unterstützung!

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen und darauf, im kommenden Jahr, erste kleinere Maßnahmen umsetzen zu können, die dazu beitragen, Mombach attraktiver und lebenswerter zu gestalten.

Weitere Infos erhalten Sie im Stadtteilbüro, Strunkgasse 20. Öffnungszeiten: dienstags von 16.00 – 18.00 Uhr und donnerstags von 10-12 Uhr sowie nach Vereinbarung und unter Telefon 0 61 31- 8 37 68 94

Dagmar Hefner (Quartiermanagement)

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr!

Hofmann
MALERBETRIEB

K.-H. Hofmann
Turmstraße 11 c
55120 Mainz
Tel. 0 61 31 / 62 55 70

**Maler- u. Lackierarbeiten
Tapezierarbeiten
Fassadenrenovierung
Vollwärmeschutz**

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir schöne Weihnachten und ein farbenfrohes neues Jahr.



Blumenhaus
Scholles

Am Waldfriedhof 4 • 55120 Mainz-Mombach
Tel.: (0 61 31) 68 42 53 • Fax: (0 61 31) 68 85 04 • www.Blumen-Scholles.de

Frühlings

Kursangebote



des Mombacher Turnvereins

STURZPROPHYLAXE IM MTV

„Fit bis ins hohe Alter! Mobil bleiben, Stürze vermeiden und noch viele Jahre selbständig sein.“ Ziel dieses Kurses ist der Erhalt von Selbstständigkeit im Alter. Inhaltlich werden Übungen und Spiele zur Förderung der Stand- und Gehsicherheit vermittelt. Die Muskeln, die zur Vermeidung von Stürzen eine herausragende Rolle spielen, werden gezielt gekräftigt und aufgebaut. Die Balancefähigkeit wird trainiert und die Beweglichkeit durch Dehn- und Mobilisationsübungen gefördert. Neben den sportprakti-

schen Inhalten werden auch wichtige gesundheitsrelevante Wissensbausteine vermittelt. Mitzubringen: Iso-Matte.

- dienstags, 11.15 – 12.15 Uhr
- MTV-große Halle
- 12. Februar – 29. April 2008
- ÜL: Sonja Slavik, Dipl. Sportwissenschaftlerin, lizenzierte Rückenschulleiterin
- Vereinsmitglieder: 10,- Euro, Nichtmitglieder: 40,- Euro. Bitte informieren Sie sich auch bei Ihrer Krankenkasse über eine Kostenübernahme!

„RÜCKEN-FITNESS“ AN GERÄTEN IM VEREINSEIGENEN FITNESSSTUDIO

Die Muskulatur wird mit zunehmendem, altersbedingtem Verschleiß als Stütze der Wirbelsäule immer wichtiger. Ziel ist es die relevanten Muskelgruppen zu stärken, dadurch die Wirbelsäule zu entlasten und die allgemeine Lebensqualität zu verbessern. Gezielte Übungen zur Kräftigung des Rückens und Stabilisation der Wirbelsäule an gesundheitsorientierten Fitnessgeräten sind nur einige Inhalte dieser Stunden.

Desweiteren werden Informationen zur Verminderung von Rückenbeschwerden und zur Vorbeugung muskulärer Dysbalancen vermittelt. Neben regelmäßigen Übungen wird auch das Bewusstsein für eine rückenfreundliche Haltung im Alltag gefördert. Der Kurs umfasst 12

Einheiten á 90 Minuten. Die Teilnehmerzahl ist auf 8 begrenzt! Daher gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Die Anmeldungen – auch telefonische – sind verbindlich. Bei Krankheitsbedingtem Ausfall muss eine ärztliche Bescheinigung vorgelegt werden. Die Kursgebühr ist vor Beginn der ersten Stunde zu zahlen.

- dienstags, 8.30 – 10.00 Uhr
- MTV-Studio
- 12. Februar – 29. April 2008
- ÜL: Sonja Slavik, Dipl. Sportwissenschaftlerin, lizenzierte Rückenschulleiterin
- MTV-Studiomitglieder: 20,- Euro, Vereinsmitglieder: 60,- Euro, Nichtmitglieder: 95,- Euro. Bitte informieren Sie sich auch bei Ihrer Krankenkasse über eine Kostenübernahme!

ARTHROSE – „SCHONENDE GYMNASTIK IM ALTER“

Das Ziel des Kurses ist, trotz des Gelenkverschleißes, eine ausreichende Beweglichkeit und Belastbarkeit der Gelenke zu erhalten. Hierbei stehen im Vordergrund Übungen zur Kräftigung und Stabilisierung. Die Wiederherstellung bzw. der Erhalt der Beweglichkeit durch Dehn- und Mobilisationsübungen soll gefördert werden in Kombination mit ausdauerorientierten Bewegungsformen. Mitzubringen: Iso-Matte.

- dienstags, 10.15 – 11.15 Uhr
- MTV-große Halle
- 12. Februar – 29. April 2008
- ÜL: Sonja Slavik, Dipl. Sportwissenschaftlerin, lizenzierte Rückenschulleiterin
- Vereinsmitglieder: 10,- Euro, Nichtmitglieder: 40,- Euro. Bitte informieren Sie sich auch bei Ihrer Krankenkasse über eine Kostenübernahme!

GESUNDHEITSORIENTIERTES MUSKELAUFBAUTRAINING

„Krafttraining ist nicht mehr nur ein Sport, sondern ein Lifestyle! Es ist sozusagen ein Jungbrunnen für Jung, aber auch für Alt, der seine körperliche Fitness und Lebensqualität maßgeblich verbessern will!“

Die Kernthemen dieses Kurses sind Ernährung, Fettverbrennung, Trainingslehre und natürlich auch Muskelaufbau. Hauptziel ist zu verstehen wie der Körper funktioniert und wie man seine Ziele in einem realistischen Zeitraum und bei unterschiedlichen Voraussetzungen erreichen kann.

Die erste Hälfte des Kurses besteht etwas mehr aus theoretischem Unterricht, um das Basiswissen zu vermitteln und die zweite Hälfte besteht vorwiegend aus praktischen Übungen

und jeder Teilnehmer erhält eine ausführliche Ernährungsberatung, Personal Fitnesstraining und bekommt einen ersten Trainingsplan erstellt.

An alle, die keine Lust zum Pauken haben: Keine Sorge! Man kommt jedes Mal ins Schwitzen – Versprochen!

- samstags, 18.00 – 19.00 Uhr
- MTV-Spiegelsaal (die ersten 5 Wochen) und MTV-Fitness-Studio (die zweiten 5 Wochen)
- 16. Februar – 26. April 2008
- ÜL: Alexander Schulte-Sasse
- MTV-Studiomitglieder: 20,- Euro, Vereinsmitglieder: 50,-, Nichtmitglieder: 100,- Euro

FIT + VITAL – IN JEDEM ALTER EIN LEBEN LANG

Ausdauer- und Koordinationstraining auch mal in spielerischer Form, Wahrnehmungs- und Konzentrationsübungen, Balance und Entspannung – alles in einem, gesundheitsorientiert, verpackt. Ein ausgewogenes und abwechslungsreiches Fitnessprogramm für alle. Bitte Isomatte mitbringen!

- montags, 15.30 – 16.45 Uhr

- MTV-Gymnastikhalle, Eingang Zeystraße
- 11. Februar – 5. Mai 2008
- ÜL: Andrea Roth, 2. Lizenzstufe in der Prävention „Herz-Kreislauf-Training“
- Vereinsmitglieder: kostenlos, Nichtmitglieder: 40,- Euro. Bitte informieren Sie sich bei Ihrer Krankenkasse über eine Kostenübernahme!

CARDIO- UND RÜCKENFIT-MIX – ZUR GEWICHTSREDUKTION UND KRÄFTIGUNG DER RÜCKENMUSKULATUR

Gesundheit bedeutet körperliches und geistiges Wohlbefinden! Jeder Mensch sollte wissen, dass nur durch Sport allein oder Diäten keine Fettreduktion und somit Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit erreicht werden kann. Es ist vielmehr die Ausgewogenheit der Kombination von Bewegung und Ernährung. Wir sprechen mit diesem Kurs alle diejenigen an, die sowohl durch Herz-Kreislauftraining ihren Körperfettanteil reduzieren als auch ihre Rückenmuskulatur zur Haltungsverbesserung stärken möchten. Der Kurs findet an modernen Cardio- und speziellen Rückengeräten in unserem vereinseigenen Fitness-Studio statt. Mitzubringen: feste Hallenschuhe, Handtuch und evtl. ein T-Shirt zum wechseln. Teilnehmerzahl ist auf 5 begrenzt! Daher gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Die Anmeldungen – auch tele-

fonische – sind verbindlich. Bei Krankheitsbedingtem Ausfall muss eine ärztliche Bescheinigung vorgelegt werden. Die Kursgebühr ist vor Beginn der ersten Stunde zu zahlen.

- mittwochs, 19.30 – 21.00 Uhr und freitags 19.00 – 20.30 Uhr
- MTV-Studio
- 13. Februar – 9. Mai 2008
- ÜL: Andrea Roth, 2. Lizenzstufe in der Prävention „Herz-Kreislauf Training“ und „Haltung und Bewegung“ und Klaus-Peter Lehmann, 2. Lizenzstufe in der Prävention „Haltung und Bewegung“
- Vereinsmitglieder: 120,- Euro, Nichtmitglieder: 150,- Euro. Bitte informieren Sie sich auch bei Ihrer Krankenkasse über eine Kostenübernahme!

TANZEN IST BEWEGUNG IN GESCHENKVERPACKUNG

In diesem Kurs werden wir uns von der bunten Palette tänzerischer Möglichkeiten überraschen und inspirieren lassen. Wir werden gemeinsam mit viel Spaß eine Choreographie im Mixed-Style erarbeiten – ganz altersunabhängig ab Teenageralter.

- montags, 19.00 – 20.00 Uhr
- MTV-Spiegelsaal
- 11. Februar – 5. Mai 2008
- ÜL: Andrea Roth, 2. Lizenzstufe Profil „Choreographie“
- Vereinsmitglieder: 10,- Euro, Nichtmitglieder: 40,- Euro

YOGA – FÜR MEHR WOHLBEFINDEN

Auch ohne Hokusfokus bringen wir Ihren Körper, Geist und Seele in Einklang. Wir verwenden hierfür eine seit jahrtausend altbewährte Methode: YOGA!! Durch unterschiedliche Körperübungen (Asanas), Atemtechniken (Pranayama) und muskuläre Tiefenentspannung (Yoga-Nidra) unterstützen wir Sie bei der Stressbewältigung: Ihr Geist wird ruhig, der Kopf klar und Sie fühlen sich ausgeglichen, kraftvoll und vital.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit, Socken und Isomatte. Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

- dienstags, 20.00 – 21.30 Uhr
- MTV-Spiegelsaal
- 12. Februar – 29. April 2008
- ÜL: Renate Vinken
- Vereinsmitglieder: 10,-, Nichtmitglieder: 40,- Euro

KRAFTZENTRUM BECKENBODEN

Der Beckenboden bildet das Fundament unseres Körpers. Ein gut trainierter Beckenboden verleiht uns Kraft, Stabilität und eine aufrechte Körperhaltung.

Seine Stärke wirkt sich positiv auf unser Körpergefühl und somit auf unser Selbstbewusstsein aus. Mit gezielten Kräftigungsübungen der Bauch- und Beckenbodenmuskulatur möchten wir zu mehr Stabilität und verbesserte Funktionen verhelfen. Ideal für alle die die Wirkung des Beckenbodentrainings sowohl im Alltag als auch im Sport integrieren möchten.

Bitte Isomatte mitbringen!

- mittwochs, 18.45 – 19.30 Uhr
- Pestalozzischule Mombach
- 13. Februar – 9. Mai 2008 (auch in den Osterferien, nicht an Feiertagen!)
- ÜL: Renate Schneider
- Vereinsmitglieder: kostenlos, Nichtmitglieder: 40,- Euro

PILATES – EIN NEUER TREND

Pilates ist ein sanftes und schonendes Ganzkörpertraining. Ein Mix aus ruhig und konzentriert ausgeführten Kräftigungs- und Dehnungsübungen. Durch das bewusste Einsetzen von Atemtechnik werden wir für die Körperwahrnehmung sensibilisiert und können das Erlernte in Alltags- und Sportbewegungen einfließen lassen. Ein Bodyforming Programm, welches unabhängig von Alter und Fitnesslevel trainiert werden kann.

Bitte Isomatte, dicke Socken und ein Handtuch mitbringen. Ein Kurs für Neugierige und Anfänger!

- dienstags, 20.00 – 21.00 Uhr
- Pestalozzischule Mombach
- 12. Februar – 29. April 2008
- ÜL: Melanie Druba, 2. Lizenzstufe in der Prävention „Sport der Älteren“, DTB-Pilates-Kursleiterausbildung
- Vereinsmitglieder: 10,- Euro, Nichtmitglieder: 40,- Euro

PILATES – AUFBAU

Pilates ist ein sanftes und schonendes Ganzkörpertraining. Ein Mix aus ruhig und konzentriert ausgeführten Kräftigungs- und Dehnungsübungen. Durch das bewusste Einsetzen von Atemtechnik werden wir für die Körperwahrnehmung sensibilisiert und können das Erlernte in Alltags- und Sportbewegungen einfließen lassen. Ein Bodyforming Programm, welches unabhängig von Alter und Fitnesslevel trainiert werden kann. Bitte Isomatte, dicke Socken und ein Handtuch mitbringen. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer/innen, die bereits einen Pilates-Anfänger Kurs absol-

WELLNESS FEELING MIT PILATES UND MEHR

Den Körper stärken und den Geist beruhigen. Ein Schwerpunkt bildet hier unter anderem die korrekte Ausgangsposition und Ausführung der Übungen. Aufbauend auf Pilates-Prinzipien werden wir die Kraft des Yoga durch intensive, kraftaufbauende und dehnnende, sowie ausgleichende Körperstellungen erleben. Atemübungen und unterschiedliche Entspannungsverfahren runden die Stunde ab. Die Teilnahme ist unabhängig von Alter und körperlichem Fitnessstand – jeder kann mitmachen. Bitte Isomatte, Handtuch und warme Socken mitbringen. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer/innen, die bereits erste Erfahrungen in einem Pilates-An-

WIRBELSÄULE – IN BALANCE

Die Bewegungsqualität der Wirbelsäule ist die Basis für mehr Stabilität, Flexibilität und Koordination im Alltag. Um gesund zu bleiben, braucht unser Rücken ein ausgewogenes Verhältnis von Belastung und Entlastung, Spannung und Entspannung sowie die Fähigkeit, leicht zwischen diese Beanspruchungsformen wechseln zu können. Mitzubringen: Isomatte.
- donnerstags, 18.00 – 19.00 Uhr oder 19.00 – 20.00 Uhr

BBP+

Bauch/Beine/Po ist schon lange nicht mehr nur für unsere „Problemzonen“ da. Heutzutage beinhaltet ein ausgewogenes Fitnessprogramm in diesem Bereich viel mehr.....nämlich Kräftigung der Beinmuskulatur, des Rückens, des Bauchs sowie Arm- und Schulterbereich. So zu sagen ein kräftigendes Rundumprogramm. Mitzubringen: Isomatte.

WALKING-KURS – DAS GELENKSCHONENDE HERZ-KREISLAUF-TRAINING!

In diesem Kurs erlernen Sie die optimale Walking-Technik, korrekte Körperhaltung, richtiges Aufsetzen und Abrollen der Füße sowie den aktiven Armeinsatz. Das regelmäßige Ausüben dieser Sportart wirkt gesundheitsfördernd auf Ihr Herz-Kreislauf-System. Es kommt zu einer Verbesserung der aeroben Kapazität (Herz-Leistungsfähigkeit, Versorgung der Muskulatur, verbesserte Durchblutung ...). Optimale Trainingsimpulse werden individuell für jeden Teilnehmer errechnet. Belastungskontrollen werden über Pulsfrequenzmessungen durchgeführt.

NORDIC-WALKING KURS FÜR EINSTEIGER

Der neue Trendsport aus Finnland ist eine gelenkschonende Art um aus dem klassischen Walking ein wirksames Ganzkörpertraining mit maximalen Übungseffekten zu erzielen. Die Technik ist sehr schnell zu erlernen und die positiven Auswirkungen sind sofort spürbar. So wird das Herz-Kreislauf-System stabilisiert, der Kalorienverbrauch extrem angekurbelt, Muskelverspannungen werden gelöst.

„APPETIT AUF BEWEGUNG“ - KINDERFITNESS FÜR UNGEÜBTE UND ÜBERGEWICHTIGE KINDER

Liebe Eltern, ist Ihr Kind auch so bequem? Möchte lieber Fernsehen? Denkt „Sport ist Mord“ und will sich einfach nicht bewegen? Da weiß der MTV-Mainz-Mombach Rat! Bringt „Bewegungsmuffel“ in die Tat. In der Bewegungsstunde gib es in froher Runde „Appetit auf Bewegung“ pur!
- donnerstags, 16.30 – 18.00 Uhr
- Gymnastikhalle des MTV

viert haben oder über gleichnamige Kenntnisse verfügen.
- mittwochs, 10.45 – 11.45 Uhr
- Spiegelsaal des MTV-Gebäude
- 13. Februar – 7. Mai 2008 (nicht am 26.3.2008!)
- ÜL: Andrea Roth, 2. Lizenzstufe in der Prävention, Profil „Haltung und Bewegung“, DTB-Pilates-Kursleiter-Ausbildung
- Vereinsmitglieder: 10,- Euro, Nichtmitglieder: 40,- Euro. Bitte informieren Sie sich auch bei Ihrer Krankenkasse über eine Kostenübernahme!

fänger Kurs absolviert haben oder über ähnliche Kenntnisse verfügen.
- mittwochs, 18.00 – 19.00 Uhr
- Spiegelsaal des MTV-Gebäude
- 13. Februar – 7. Mai 2008 (nicht am 26.3.2008 !)
- ÜL: Andrea Roth, 2. Lizenzstufe in der Prävention, Profil „Haltung und Bewegung“, DTB-Pilates-Kursleiter-Ausbildung
- Vereinsmitglieder: 10,- Euro, Nichtmitglieder: 40,- Euro. Bitte informieren Sie sich auch bei Ihrer Krankenkasse über eine Kostenübernahme!

- MTV-Gymnastikhalle, Eingang Zeystraße
- 14. Februar – 15. Mai 2008 (nicht an Gründonnerstag und Feiertagen)
- ÜL: Annette Epting (Dipl. Sportlehrerin und 2. Lizenzstufe in der Prävention), Profil „Haltung und Bewegung“
- Vereinsmitglieder: kostenlos, Nichtmitglieder: 40,- Euro

- donnerstags, 20.00 – 21.00 Uhr
- Spiegelsaal des MTV
- 14. Februar – 8. Mai 2008
- ÜL: Andrea Roth, 2. Lizenzstufe in der Prävention, Profil „Haltung und Bewegung“
- Vereinsmitglieder: kostenlos, Nichtmitglieder: 40,- Euro

- donnerstags, 9.30 – 11.00 Uhr
- Gonsenheimer Wald, 14-Nothelfer-Kapelle
- 14. Februar – 8. Mai 2008 (NICHT an Feiertagen!)
- ÜL: Hans Forstner, 2. Lizenzstufe Sport in der Prävention, Profil „Herz-Kreislauf-Training“
- Vereinsmitglieder: kostenlos, Nichtmitglieder: 40,- Euro. Bitte informieren Sie sich bei Ihrer Krankenkasse über eine Kostenübernahme!

- donnerstags, 18.00 – 19.30 Uhr
- Gonsenheimer Wald, 14-Nothelfer-Kapelle
- 3. April – 19. Juni 2008
- ÜL: Klaus Braun/Karl Henn
- Vereinsmitglieder: kostenlos, Nichtmitglieder: 40,- Euro
- Mitzubringen sind Nordic-Walking-Stöcke, bequeme Sportkleidung und feste Sportschuhe!

- 14. Februar – 29. Mai 2008 (nicht in den Osterferien und an Feiertagen)
- ÜL: Heidrun Krost, 2. Lizenzstufe Sport in der Prävention „Gesundheitsförderung im Kinderturnen“
- Vereinsmitglieder: kostenlos, Nichtmitglieder: 20,- Euro. Bitte informieren Sie sich bei Ihrer Krankenkasse über eine Kostenübernahme!

ORIENTALISCHER TANZ FÜR ANFÄNGER – IN JEDEM ALTER!

Der orientalische Tanz, auch Bauchtanz genannt, ist einer der weiblichsten aller Tänze. Traditionelle sinnliche Bewegungen des Beckens und der Hüfte werden kombiniert mit verschiedenen Bewegungen der Arme, Hände und Schultern. Hinzukommen Schrittfolgen, die auch aus dem Ballett und Jazzdance bekannt sind. Im Anfängerkurs erlernen wir die ersten Grundbewegungen und verbindet diese dann in kleinen Kombinationen miteinander. Jede Übungsstunde beginnt mit einem Warm-up und Muskelaufbau und endet mit einem spannenden Cool-down. Dieser Kurs ist unabhängig von Alter und körperlichem Fitnessstand.

VORANKÜNDIGUNG: INLINER-KURS BEIM MTV

Wir bringen die Sache ins Rollen.... durch erlernen von Grundtechniken, Kanten- und Gleichgewichtsgefühl, Bremstechniken, Slalom fahren und natürlich richtig hinfallen! Aber auch bereits erlernte Technik kann in diesem Kurs verbessert werden. Es besteht für Kinder und Jugendliche Schutzausstattungspflicht (Ellbogen-, Hand- und Knieschützer sowie Helm/Inline-Skates sollten vorzugsweise mit Stopper ausgerüstet sein!). Erwachsene gehen als gutes Beispiel voran!

Bitte mitbringen: eng anliegende Gymnastikbekleidung, Tanz- oder Ballettschläppchen und ein Tuch für die Hüfte. Nicht zu vergessen.... den Spaß an der Bewegung! Mindestteilnehmerzahl: 8 Teilnehmer/innen
- donnerstags, 20.00 – 21.30 Uhr
- Gymnastikraum der Eintrachthalle
- 14. Februar – 29. April 2008
- ÜL: Jutta Jaensch
- Vereinsmitglieder: 10,- Euro, Nichtmitglieder: 40,- Euro

- jeweils samstags im April/Mai 2008 (genaue Daten werden noch bekannt gegeben!)
- Kinder/Jugendliche ab 6 Jahren von 12.30 – 14.00 Uhr (Teilnehmerzahl begrenzt!)
- Erwachsene von 14.00 – 16.00 Uhr (eine Mindestteilnehmerzahl ist Voraussetzung für diesen Kurs!)
- ÜL: Thomas Larisika
- Flugplatz Mainz-Finthen (Anfahrtsbeschreibungen können bei Bedarf angefordert werden!)
- Bitte hinterlassen Sie bei Anmeldung Anschrift und Telefonnummer.

NEU IM PROGRAMM: ROPE SKIPPING - EINE EINFÜHRUNG FÜR ALLE INTERESSIERTEN ERWACHSENEN

Im Vordergrund dieses Lehrganges steht das Erlernen von Grundtechniken des Rope Skip-pings inkl. Kraftausdauertraining. Neben dem Speed Rope (Einzelseil), dem Beaded Rope (Gliederseil) wird das Double-Dutch (Seilpaar) ebenfalls eingesetzt.

- donnerstags, 19.00 – 20.00 Uhr
- Eintrachthalle
- ab 14. Februar 2008
- ÜL: Melanie Wohn und Vanessa Rehm

WEITERHIN IM PROGRAMM: SPORT, SPIEL, SPASS ...

Ein Dauerangebot für Jungen und Mädchen ab 5 Jahren. Ihre Kinder sind mindestens 5 Jahre oder älter? Und sie wollen gerne rennen, toben, balancieren, springen, klettern, eigene Bewegungsmöglichkeiten entdecken und neue Freunde kennen lernen?

Dieses und noch vieles mehr können sie in unserem 90minütigen Angebot umsetzen:
- dienstags von 15.30 – 17.00 Uhr
- in der Eintrachthalle Mombach
- ÜL: Heidrun Krost, 2. Lizenzstufe Sport in der Prävention „Gesundheitsförderung im Kinderturnen“

ELTERN + KIND – TURNEN

Sie möchten Ihr Kind schon gerne in einem sozialen Umfeld an die Vielzahl der Bewegungsmöglichkeiten im Verein gewöhnen? Dann sind Sie in dieser Stunde genau richtig.

- dienstags von 15.30 – 16.30 Uhr
- in der großen Halle des MTV-Gebäude
- ÜL: Monika Metzler

STUNDEN-INFOs

Bitte beachten Sie unseren geänderten Übungszeitenplan zu den Fastnachtszeiten in den Schaukästen und auf unserer Homepage!

Informieren Sie sich über unsere zahlreichen Pluspunkt Gesundheits-Angebote!

NOCH NICHT GENUG AN AUSWAHL?

Dann fordern Sie unseren Übungsplan an! Genießen Sie Fitness pur in unserem vereinseigenen Fitness-Studio – jetzt klimatisiert! Gerne berät Sie unser geschultes Fachpersonal in allen Fragen und Trainingsphasen.

Kommen Sie zu einem kostenlosen Probetraining und genießen Sie unsere vielfältigen Angebote ... oder verbringen Sie ein paar spannende Stunden in unserer Sauna. Noch Fragen? Rufen Sie uns an! Tel. 06131 / 625604. Wir freuen uns auf Sie!

NOCH FRAGEN?

Eine telefonische oder persönliche Voranmeldung für alle Kurse und neue Stunden ist erforderlich:
Geschäftsstelle: Tel. 06131/625604
Die Kursgebühren sind jeweils in der 1. Stunde beim Übungsleiter zu entrichten!

Achten Sie bitte bezüglich Ferienzeit auf die Ansagen des Übungsleiters!
Bankverbindung: Genobank Mainz eG, Mainz-Mombach, BLZ: 55060611, Konto-Nr.: 200 530.
1. Vorsitzende: Birgitt Nebrich, Pestalozzi-straße 9, 55120 Mainz-Mombach. Tel. 06131 / 681858.

Termin-Kalender

FRIEDENSKIRCHE AM PESTALOZZIPLATZ

So. 16. Dez. 10 Uhr der verbinden-de... Gottesdienst mit Feier des Abendmahls, Erstabendmahl Konfirmanten, Pfarrer Müller-Kracht, Ökumenischer Kirchenchor

Fr. 21. Dez. 16 Uhr Abendmahls-gottesdienst im Distelhut-Haus

So. 23. Dez. 10 Uhr der klassi-sche... Gottesdienst, Pfarrerin Zwickel

Mo. 24. Dez. Heilig Abend

15 Uhr Gemeindepädagogin Laier, Pfarrerin Zwickel

16 Uhr Christvesper im Altenheim, Pfarrerin Oettinger

17 Uhr Christvesper am Abend, mit einer musikalischen Überraschung Pfarrer Müller-Kracht

23 Uhr Christmette in der Nacht, Pfarrerin Zwickel und Team

Di. 25. Dez. 1. Weihnachtstag

10 Uhr am helllichten Tag, mit Abendmahl, Pfarrer Müller-Kracht

Mi. 26. Dez. 2. Weihnachtstag

10 Uhr Weihnachtsgottesdienst, Pfarrerin Siebke, Paulusgemeinde

So. 30. Dez. 10 Uhr der klassi-sche... Gottesdienst, Pfarrer Müller-Kracht

Mo. 31. Dez. Silvester

18.30 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss, Pfarrer Müller-Kracht

20-24 Uhr DOM, Ökumenisches Angebot: Offener Dom, Musik – Besinnung – Impulse

Di. 1. Jan. 11 Uhr Neujahrsgottesdienst, Pfarrerin Zwickel

So. 6. Jan. 10 Uhr der junge...

Gottesdienst zu Dreikönig, für Kinder und Erwachsene mit Taufen, Pfarrer Müller-Kracht

Sa. 12. Jan. 15-17 Uhr Kindererlebnisgottesdienst

So. 13. Jan. 10 Uhr der klassi-

sche... Gottesdienst – diesmal ohne Kirchencafé, Pfarrer Müller-Kracht

So. 13. Jan. 17 Uhr Ökumenischer Neujahrsempfang, Musik – Impulse – Getränke – Imbiss – Begegnung, alle Mitglieder und Freunde unserer Kirchengemeinden herzlich willkommen.

Fr. 18. Jan. 16 Uhr Abendmahls-gottesdienst im Distelhut-Haus, Pfarrerin Oettinger

So. 20. Jan. 10 Uhr der verbinden-de... Gottesdienst mit Feier des

Abendmahls, Pfarrerin Zwickel

Anschließend **11.15 Uhr** Kirchencafé mit Eröffnung der neuen

Kunst-Ausstellung „Kontraste“, in der Friedenskirche, Acrylarbeiten von Ingeborg Michalik

So. 27. Jan. 18.30 Uhr EXtRA... der etwas andere Gottesdienst am

Sonntag Abend, wenn Gottes Segen uns erfasst – ein extra mit persönlicher Segnung, Pfarrer Müller-Kracht & Team

Sonstige Veranstaltungen

Do. 20. Dez. 19.00 Uhr Christgeburtspiel aus Oberufer, mit der Freien Waldorfschule Wiesbaden-Biebrich

Mi. 2. Jan. 15-17 Uhr Senioren-

Nachmittag für Junggebliebene.

Wir entwickeln unser Jahresprogramm.

Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt. Es freut sich auf Sie: Pfarrer Stephan Müller-Kracht sowie alle Mitarbeiterinnen.

P.S.: Sie dürfen gerne Freunde und Bekannte mitbringen.

Mo. 7. Jan. 20 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch, Pastoralreferent Wittig

Mo. 7. Jan. 19.30 Uhr Öffentlichkeitsarbeit: Jahresplanung. Neue

journalistisch interessierte Mitarbeiter/innen gerne willkommen.

So. 13. Jan. 17 Uhr Ökumenischer Neujahrsempfang. Zum dritten

mal laden die katholische und evangelische Kirchengemeinde in Mombach zum Ökumenischen Neujahrsempfang ein.

Nach festlicher Musik und einem spirituellen Impuls freuen sich die

Verantwortlichen aus den Gemeinden auf zahlreiche Begegnungen. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Alle Mitglieder und Freunde unserer Kirchengemeinden herzlich willkommen.

25. – 26. Jan. Tagung des Kirchenvorstands auf der Ebernburg

Mi. 30. Jan. 15-17 Uhr Närrischer Seniorennachmittag

Für Kaffee und Kreppel und ein gutes Glas Woi ist bestens ge-

sorgt. Wer abgeholt werden möchte, bitte bei Küster Wiegel, Tel.: 684433 melden.

Es freuen sich auf Sie: Pfarrer Müller-Kracht, Hennes Diezinger am

Akkordeon sowie alle närrischen Mitarbeiterinnen.

P.S. Sie dürfen natürlich verkleidet kommen. Die beste Verkleidung erhält einen kleinen Preis.

Freunde und Bekannte gerne willkommen.

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und Freunden friedensbewegte Weihnachten und dann einen guten Rutsch und ein gesegnetes neues Jahr 2008.

Jesus Christus spricht: Ich lebe, und ihr sollt auch leben (Jahres-

lösung aus Johannesevangelium 14.9).

JANUAR

FEBRUAR

MÄRZ

APRIL

MAI

JUNI

JULI

AUGUST

SEPTEMBER

OKTOBER

NOVEMBER

DEZEMBER

Sammelsysteme für gebrauchte Verpackungen

Der Entsorgungsbetrieb holt den gelben Sack mit gebrauchten Verpackungen alle 14 Tage kostenlos ab und zwar in der Regel am gleichen Wochentag:

Fr. 21. Dezember

Fr. 5. + 18. Januar

Fr. 1., 15. + 29. Februar

Fr. 14. März

Stellen Sie bitte den gelben Sammelsack nur am jeweiligen Abholtag bis 7 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand.

Termine für die mobile Schadstoffsammlung

Westring/Parkplatz Einkaufszentrum:

Mo. 14. + 28. Januar

Mo. 11. + 25. Februar

Mo. 10. März

11.15-12.00 Uhr

Und jetzt können wir Sie nur noch herzlich bitten: Machen Sie mit! Helfen Sie, Mombach sauber zu halten!

Ihr Mombacher Gewerbering

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN MOMBACH

Bitte beachten Sie, dass die Vorabendgottesdienste in Herz Jesu jetzt immer um 17 Uhr beginnen!

Sa. 15. Dez. 17 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 16. Dez. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus mit Chor Mysik

11 Uhr Amt/Heilig Geist, Kindergottesdienst

Di. 18. Dez. 13.45 Uhr Gedenkgottesdienst zur Bombardierung Mombachs 1944/St. Nikolaus

Sa. 22. Dez. 17 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 23. Dez. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist, Kindergottesdienst

Mo. 24. Dez. 16 Uhr Krippenfeier/St. Nikolaus

22 Uhr Christmette/Herz Jesu mit Chor Mystik

Di. 25. Dez. 10 Uhr

Festhochamt/Heilig Geist

Mi. 26. Dez. 10 Uhr Festhoch-

amt/St. Nikolaus

10.30 Uhr Gottesdienst im Ursel-Distelhut-Haus

Sa. 29. Dez. 17 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 30. Dez. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Mo. 31. Dez. 18 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst/St. Nikolaus

Di. 1. Jan. 10 Uhr Festhochamt/St. Nikolaus

Fr. 4. Jan. 16 Uhr Gottesdienst im Ursel-Distelhut-Haus

Sa. 5. Jan. 17 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 6. Jan. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist mit Rückkehr der Sternsinger

Sa. 12. Jan. 17 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 13. Jan. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

17 Uhr Ökumenischer Neujahrsempfang/Friedenskirche

Sa. 19. Jan. 17 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 20. Jan. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Sa. 26. Jan. 17 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 27. Jan. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

17 Uhr Ökumenischer Neujahrsempfang/Friedenskirche

Sa. 2. Feb. 17 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 3. Feb. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Sa. 9. Feb. 17 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 10. Feb. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Sa. 16. Feb. 17 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 17. Feb. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Sa. 23. Feb. 17 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 24. Feb. 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist

Sa. 1. März 17 Uhr Vorabendmesse/Herz Jesu

So. 2. März 9.30 Uhr Amt/St. Nikolaus

11 Uhr Amt/Heilig Geist



Der Mombacher Gewerbering
wünscht allen Lesern und Leserinnen
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes Jahr 2008!

MOMBACHER DABEI

Erste Mainzer Konfitour 2007



Mombacher Konfirmanden im Burghof der Jugendburg Hohensolms.

Vom 1. November 2007 bis 3. November 2007 startete die erste Mainzer Konfitour. Das Evangelische Stadtjugendpfarramt und vier Kirchengemeinden aus Mainz organisierten die Fahrt zur Jugendburg nach Hohensolms. Mit dabei: Die Konfirmanden aus Mombach mit den Teamern Steffi Büttner und Olliver Schuster sowie Pfarrer Stephan Müller-Kracht.

Die drei Tage standen unter dem Thema RESPEKT. Dazu gab es verschieden Workshopangebote, die die Konfirmanden wahrnehmen konnten. Einer der Highlights der Tour war der Auftritt des Varietekünstlers MR. JOY. Er vermittelte den Jugendlichen das Thema Respekt mit seinem Können im Einradfahren, vielen verschiedenen Tricks und Jonglage.

Natürlich fand auch innerhalb der Kirchengemeinden Konfirmandenunterricht statt, wo man den Schöpfungsbericht unter die Lupe nahm.

Die erste Konfitour, mit vier Kirchengemeinden, ca. 80 Konfirmanden und 20 Betreuern endete am 3. November 2007 mit einem gemeinsamen Abschlussgottesdienst.

Oliver Schuster

DER WINTER KOMMT – DIE IGLUS VERSCHWINDEN

Glasiglus verschwinden aus Mombacher Ortsbild

Eine Meldung zum Thema Klimawandel? Nein! Ab 1. Januar 2008 werden die noch aus den 80er Jahren übrig gebliebenen wenigen Glasiglus entgeltlich auch aus Mombach verschwinden. Die Iglus werden bisher von Privatfirmen geleert. Mombach ist der einzige Stadtteil mit dieser Sonderlösung bei der Glasentsorgung. Leider verursacht dies nicht nur hohe Kosten, sondern die Standplätze der Glascontainer entwickeln sich immer mehr zu „Dreckecken“.

Das war Grund für die Bürgerinnen und Bürger, die sich in der Arbeitsgruppe „Müllvermeidung und -beseitigung“ im Rahmen der „Sozialen Stadt“ zusammengefunden haben, eine

Alternative anzustreben. Hiermit wurden offene Türen beim Entsorgungsbetrieb und bei der Ortsvorsteherin eingelaufen. Denn: der Ortsbeirat hat sich dem Vorschlag des Entsorgungsbetriebs angeschlossen, die Mombacher Sonderlösung zu beenden und die Glasammlung wie im übrigen Stadtgebiet durchzuführen, was auch unter Kostengesichtspunkten vernünftig ist. Für die Entsorgung von leeren Glasflaschen, Konservengläser oder anderen Hohlgläsern stellt der Entsorgungsbetrieb spezielle Glastonnen am Haus zur Verfügung. Wer noch keine Glastonne hat, kann sie schriftlich beim Entsorgungsbetrieb bestellen und erhält für wenige Euros (ein-

malig) eine „hauseigene“ Glastonne. Alternativ zur Tonne kann das Altglas auch zu den Wertstoff- und Recyclinghöfen gebracht werden (Wertstoffhof Erbergerstraße und Recyclinghof Budenheim).

Ein erfreulich kurzfristig erreichtes Ergebnis der für die „Soziale Stadt“ engagierten Mombacherinnen und Mombacher, in bester Zusammenarbeit mit der Verwaltung!

Frohe und zufriedene Weihnachten und für das Jahr 2008 „Alles Gute“!



N. Brunnengräber

Bau- und Möbelschreinerei · Glaserei

Innenausbau · Altbausanierung · Möbel · Türen · Fenster

Bernhard-Winter-Str. 15 · 55120 Mainz-Mombach
Telefon 0 61 31 / 68 32 26



BESTATTUNGSINSTITUT HANS MICHEL

INHABER: RICHARD MICHEL

MAINZ, KAISER-WILHELM-RING 81
SEIT 1948 MAINZ-MOMBACH · MEIXLERSTRASSE 27

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN · ÜBERFÜHRUNGEN

ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN

BESTATTUNGSVORSORGE

JEDERZEIT ERREICHBAR TELEFON (0 61 31) 68 32 66

**THOMAS BUCHER
MATHIAS THIELMANN
GMBH**

Sanitär

Heizung

**Gasheizung
Gas- und
Wasser-
installation**

**Gaswasser-
heizer-
Kundendienst
Spenglerei**

Spenglerei

Qualität und Zuverlässigkeit - UNSERE STÄRKE.
Büro: Hauptstraße 105 · Bürozeit: Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Telefon 68 66 31 · Fax 69 03 55

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

*Wir wünschen allen
frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch!*

75 Jahre hecht

GERÜSTBAU GMBH

Telefon 0 61 31/68 38 71 · Fax 68 32 65
Industriestr. 12 · 55120 Mainz-Mombach

- Reinigungannahme
- Lotto-Totto
- Anzeigenannahme für die Allgemeine Zeitung

- Hermes Paketshop
- Kopien
- Geschenkartikel
- u. v. m.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2008!

Tabak/Schreibwaren WILHELM BRAND
Am Lemmchen 31B
55120 Mainz-Mombach
Tel. 0 61 31 / 62 78 79

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

DATAKO
Helmut Koch & Theo Gräf
EDV-Betriebsberatungs oHG
Turmstr. 10 · 55120 Mainz
Telefon: 06131.962680
Telefax: 06131.9626890
info@datako.com · www.datako.com

Reisen in alle Welt!

Telefon 06131
9626830

Beratung auch zu Hause!

Das kleine Reisebüro

Inh. Cathleen Gräf
Turmstr. 10
55120 MZ-Mombach
Mo - Fr: 8.30 bis 14.00 Uhr
oder nach telef. Vereinbarung
Telefax: 06131.9626890
www.das-kleine-reisebuero.de

*Allen unseren Kunden
ein frohes
Weihnachtsfest
und ein
glückliches Jahr 2008!*

**ERNST
NEGER** 
...die Dachdecker

An der Brunnenstube 20 55120 Mainz-Mombach info@neger.de
Telefon (0 61 31) 99 67-0 Fax (0 61 31) 99 67-17 www.neger.de

AFTER X-MAS

Auch in diesem Jahr wieder Aerobic Party beim MTV

Am Freitag, den 28. 12. 2007 findet auch in diesem Jahr wieder die beliebte „After X-mas Aerobic Party“ des Mombacher Turnvereins statt. In der Turnhalle des MTV treffen sich interessierte Sportlerinnen und Sportler um 17.30 Uhr (Einlass ist um 17.00 Uhr) zum „Warm up“ für alle.

Ab 17.45 Uhr wird dann von Andrea Roth bis 18.45 Uhr Dance Aerobic angeboten. Nicole Urban beginnt um 19.00 Uhr mit der Sparte Box Aerobic und wird um 20.00 Uhr an Steffi Hahn übergeben, die von 20.15 bis 21.15 Uhr die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Stepp-Aerobic erfreuen wird.

Danach wird der Körper wieder durch Cool Down und Stretching entspannt um ab 21.30 Uhr bei einem gemütlichen Beisammensein den Tag ausklingen zu lassen. Die Teilnahme ist kostenlos, aber nicht umsonst! Auf rege Teilnahme freut sich das gesamte X-mas-Team.

CARITAS-ZENTRUM ST. ROCHUS

Veranstaltungshinweise

Mittagstisch im Rochus

Für alle, die nicht alleine essen möchten. Das besondere Mahlzeitenangebot für ältere Menschen: bedarfsgerecht gesundheitsbewusst, in netter Atmosphäre. Montag – Freitag ab 12.00 Uhr.

Gedächtnistraining

Gedächtnistraining erfrischt das Denken und erhält die Selbstständigkeit. Anregende Übungen in geselliger Runde fördern die Konzentration, steigern die Merkfähigkeit, sensibilisieren die Wahrnehmung. Termin: Montags, 13.00 Uhr – 15.00 Uhr (alle 2 Wochen).

Stuhlgymnastik

Wer im Alter nicht mehr so mobil sein kann, muss auf aktivierende Bewegung nicht verzichten. Die Übungen kräftigen den Bewegungsapparat, fördern Beweglichkeit und stärken das Herz-Kreislauf-System. Termin: Montags, 13.00 Uhr – 13.45 Uhr (alle 2 Wochen).

Werkstatt Seidenmalen

für alle, die Freude haben, mit anderen kreativ zu gestalten. Vorkenntnisse nicht erforderlich. Termin: Donnerstags, 10.00 Uhr – 12.00 Uhr.

Yoga und Entspannung

Die Übungen dienen der Entspannung, Beruhigung und

Kräftigung und sind besonders für ältere Menschen ausgewählt. Termin: Freitags, 10.30 Uhr – 11.30 Uhr.

Computerkurse 50plus

Die Einführungskurse vermitteln Grundlagenwissen und praktische Anwendungen rund um Computer und Internet. Individuelle Förderung durch kleine Lerngruppen. Bei den Grundkursen sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Computer für Anfänger – Grundkurs

19. Februar bis 11. März 2008, 4 x 2 Std., Dienstag 16.30 Uhr – 18.30 Uhr. Anmeldeschluss: 12. Februar 2008.

Computer für Anfänger – Grundkurs Kompakt

Freitag, 7. März 2008, 8.30 Uhr – 16.30 Uhr, incl. Tagesverpflegung. Anmeldeschluss: 28. Februar 2008.

Internet für Einsteiger – Aufbaukurs

Grundkenntnisse erforderlich, 16. Januar bis 6. Februar 2008, 4 x 2 Std., Mittwoch 16.30 Uhr – 18.30 Uhr. Anmeldeschluss: 9. Januar 2008.

NEU! InternetCafé 50plus

Eröffnung im Januar. Die Welt des Internets entdecken und im Alltag nutzen. Nach Bedarf mit Anleitung und Hilfestellung.

Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag 9.00 Uhr – 15.00 Uhr. Kosten: 1,50 €/Std. oder 12,00 €/Monatspauschale. Im Januar kostenloses Probefahren.

ErzählCafé – Zeitzeugen berichten ...

Zu einem festen Thema werden persönliche Erfahrungen und Erlebnisse in Erinnerung gebracht. „Fastnacht früher und heute“, Fastnachtstraditionen im Wandel der Geschichte. Montag, 28. Januar 2008, 13.00 Uhr – 14.30 Uhr.

Damals als wir noch in der Rindsfußgasse wohnten...

Geschichten und Bilder rund um den „Brand“, das älteste Mainzer Viertel. Montag, 10. März 2008, 13.00 Uhr – 14.30 Uhr.

Die Reform der Pflegeversicherung und das pflegerische Versorgungsnetz in Mainz

Informationsveranstaltung über Hilfeangebote für ältere Menschen und die aktuellen Änderungen bei der Pflegeversicherung. Referent: Christoph Schäfer, Beratungs- und Koordinierungsstelle für Mombach und Gonsenheim. Termin: Mittwoch, 12. März 2008, 16.00 Uhr.

Nichtrauchertraining

Rauchfrei ins neue Jahr. Tabakentwöhnung in 7 Wochen. Kurs 01/2008: 21. Januar bis 6. März 2008, Montag/Donnerstag 18.00 Uhr – 19.30 Uhr. Anmeldeschluss: 11. Januar 2008. Informationsveranstaltung am 10. Januar 2008, 18.00 Uhr.

Anmeldung und Infos im caritas-zentrum St. Rochus, Emrichstr. 33, Telefon: 06131/6267-0.

Norbert Mottl
Leiter caritas-zentrum
St. Rochus

Robert Nonnenmacher
BAUDEKORATION
Ma. Werner Nonnenmacher

**wir wünschen allen ein
schönes Weihnachtsfest und
einen guten Start ins neue Jahr**

Maler-, Tapezierarbeiten
Trockenbau · Bodenverlegung
Wärmedämmverbundsystem · Verputzarbeiten
Kreative Oberflächen

An der Schanze 26a · 55128 Mainz
Tel. (0 61 31) 3 49 51 · Fax (0 61 31) 33 57 64
www.baudekoration-nonnenmacher.de

 **GOTTRON** GmbH
REINIGUNGSMITTEL

Ihr Lieferant für Reinigungsartikel aller Art,
z. B. Toilettenpapier, Waschmittel,
Fußbodenpflegemittel und Hygieneartikel!

Industriestr. 36 · 55120 Mainz-Mombach · Tel. (0 61 31) 68 40 01 · Fax 68 93 84
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest!

 **GOTTRON+** GmbH
HOFFMANN

Ihr Lieferant für Rolläden, Überdachungen
aus PVC und Plexiglas,
Fenster aus Holz und Kunststoff!

Industriestr. 36 · 55120 Mainz-Mombach · Tel. (0 61 31) 68 88 83 · Fax 68 93 84
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest!

 **Metallbau Lechthaler**

Hauptstraße 41
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131/677889
metallbau-lechthaler@online.de

*Wir wünschen allen Kunden, Freunden
und Bekannten ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!*

**Frohe Weihnachten und ein
gesegnetes neues Jahr!**

 **Maler- und Lackierbetrieb
HEINZ PHILIPPI**

Schönbergstr. 6 · Mz-Mombach
Telefon + Fax 0 61 31/68 15 15

ENERGIEPREISE IN MAINZ AUF REKORD-NIVEAU

GGEW AG startet Wechsel-Offensive in Landeshauptstadt: Starke Resonanz

MAINZ/BENSHEIM. Immer mehr preisbewusste Verbraucher aus Mainz wollen ihre Energiekosten senken. Wie die Gruppen- Gas- und Elektrizitätswerk Bergstraße Aktiengesellschaft (GGEW AG) am Freitag im südhessischen Bensheim mitteilte, ist das Interesse an günstigen Strom- und Gaspreisen in der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt enorm gestiegen. „Wir bekommen bereits täglich Anfragen aus Mainz und Umgebung, wo Verbraucher mit Blick das Rekordniveau der Energiekosten nun gezielt günstige Alternativen suchen“, erklärt GGEW-Vorstand Dr. Peter Müller. Um den raschen Wechsel des Anbieters zu vereinfachen, erhalten an diesem Wochenende alle Haushalte in Mainz per Post ein schriftliches Angebot: „Je nach Energieverbrauch können Haushalte in Mainz durch diesen Wechsel zum Teil mehr als 200 Euro im Jahr sparen. Weil der Preisabstand so deutlich ist, werden viele sparwillige Verbraucher das Alternativangebot bereits in den nächsten Tagen nutzen.“

Gratis-Wochen oder Wechsel-Prämien bietet die GGEW AG in Mainz nicht an – auch teure Werbeaktionen sind nicht geplant. „Die GGEW bietet günstige Preise mit einem zuverlässigen Service und baut auf eine durch Vertrauen geprägte langfristige Kundenzufriedenheit“, erklärte Dr. Peter Müller unter Hinweis auf den Wachstumskurs des Unternehmens. Für die nun gestartete Offensive in Mainz wird die Zahl Servicekräfte ab Montag gezielt aufgestockt, damit der Wechsel möglichst vieler Verbraucher zum 1. Januar reibungslos ermöglicht werden kann. Wer ab 2008 von niedrigeren Energiekosten



GGEW-Vorstand Dr. Peter Müller kündigt Offensive im Raum Mainz an: „Deutlich günstigere Konditionen werden Verbraucher zum Wechsel motivieren.“

profitieren will, muss sich rasch entscheiden: Verbraucher haben 14 Tage nach der Ankündigung einer Preiserhöhung ein Sonderkündigungsrecht. Wer dieses Recht nicht nutzt, verlängert automatisch den bisherigen Vertrag und stimmt der Preiserhöhung zu. Die Wechselbereitschaft in Mainz ist nach GGEW-Einschätzung allerdings „so wie die Energiepreise: Auf Rekordniveau.“

Die GGEW AG ist ein kommunales Unternehmen. Sie verteilt Strom, Gas und Wasser an ihre rund 120.000 Kunden - in Bensheim ist sie auch für die Bäder, die Straßenbeleuchtung und die Abwassergebühren zuständig. Aktionäre sind die Städte und Gemeinden Bensheim, Zwingenberg, Seeheim-Jugenheim, Bickenbach, Alsbach-Hähnlein und Lampertheim. Im GGEW-Netzgebiet wohnen fast 100.000 Menschen. Das Stromnetz ist 688 Kilometer, das Gasnetz 345 Kilometer und das Wassernetz 300 Kilometer lang. Die Internet-Adresse des Unternehmens lautet: www.ggew.de. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Rainer Babylon (0 62 51) 13 01 - 458.

mogri



... in eigener Sache

Geiz ist geil – Qualität ist geiler!

Den ersten Teil dieses Spruches kennen viele von uns. Bekannt aus der Fernsehwerbung für elektronische Konsumgüterartikel. Inzwischen dürfte dem einen oder anderen aufgefallen sein, daß damit nicht mehr geworben wird. Möglicherweise hat besagtes Unternehmen gemerkt, daß langfristig damit kein Blumentopf zu gewinnen ist. Gewinn, das ist das entscheidende Wort dabei. Leider darf sich in Deutschland kaum ein Unternehmer mehr damit brüsten, wenn er ein gutgehendes Unternehmen führt.

Nicht selten war nämlich in den letzten Jahren zu lesen, daß Großunternehmen Gewinne in Milliardenhöhe gemeldet und gleichzeitig Personalabbau im 4-stelligen Bereich angekündigt haben. Folgerichtig ist, daß sich beim Lesen solcher Artikel (Gewinnverkündung in Verbindung mit Personalabbau) ein sehr negativer Eindruck einstellen muß. Der Ausdruck Gewinn rückt dann zwangsweise in ein negatives Licht. Es ist aber auch einfach, dieses unsoziale Verhalten, das nur auf Gewinnmaximierung basiert, von Großunternehmen auf alle am Markt agierenden Unternehmen, gleich welcher Größe, zu übertragen. Dieser Vergleich ist aber völlig falsch.

Falsch ist, daß das Verhalten der Klein- und Mittelständischen Betriebe mit dem großer Unternehmen gleichgesetzt wird. Tatsache ist, daß die steuerzahlenden Betriebe eben jene Klein- und Mittelständler sind, die sich in Vereinen und sozialen Projekten engagieren. Die unzähligen vielen Stunden, die eben diese Unternehmerinnen und Unternehmer dafür aufwenden, werden dabei aber oft übersehen. Eine Zahl sollte uns dabei zu denken geben: die besagt, daß 99% aller deutschen Unternehmen 99 und weniger Mitarbeiter haben. Hätten Sie das gewußt?

Gewinn hat aber auch ganz andere Dimensionen. Nur ein erfolgreiches, also gewinnträchtiges Unternehmen, ist in der Lage, Arbeitsplätze zu sichern und neue zu schaffen. Dabei sprechen wir nicht von eben jenen Großunternehmen, die ihre Arbeitsplätze in das Ausland verlagern, sondern von Betrieben, die ganz in Ihrer Nähe sind und Ihnen ihre Produkte und Leistungen anbieten. Nur erfolgreiche Unternehmen haben die Möglichkeit, sich sozial zu engagieren, sei es durch Sponsoring von Vereinen oder Unterstützung gemeinnütziger Projekte. Erfolg ist aber ein Produkt aus Fleiß und Qualität. Fehlt ei-

ne Zutat, stellt sich eher selten Erfolg ein. Logischerweise mußte die eingangs erwähnte Fernsehwerbung diesen Slogan über kurz oder lang einstellen, da Sie im Prinzip die Konsumenten dazu aufgerufen hat, beim einkaufen zu geizen, also Geld zu sparen. Die Handlungsweise solcher Konsumenten ist übrigens gar nicht so weit von den gleichen Handlungsprinzipien eben jener Unternehmen entfernt, die Ihren Gewinn maximieren wollen, gleichzeitig Personal entlassen und dafür – richtigerweise – verdammt werden. So wenig wie möglich Geld ausgeben und dabei das Beste bekommen wollen. Das kann längerfristig nicht funktionieren!

Es sollte uns allen zu denken geben: Lidl, Aldi und Co. stehen nicht an erster Stelle, wenn Ihr Verein, Ihre Institution oder Ihr Ort Unterstützung braucht. Wenn der Bedarf nach Sponsoring eintrifft, dann werden die Mitglieder des Mombacher Gewerberings gerne um Unterstützung gebeten. Gefragt ist dann aber nicht: „Geiz ist geil!“, sondern „Qualität ist geiler!“ Es bleibt zu Hoffen, daß dieses Netzwerk von gegenseitiger Unterstützung erkannt und gelebt – sprich danach gehandelt – wird.

*Frohe Weihnachten und ein
gesundes erfolgreiches neues Jahr!*

**ELEKTRO
KROST**



Elektroinstallation OHG

Ihre Elektromeister

Peter Ungerer & Edgar Lahr

**In der Dalheimer Wiese 3
55120 Mainz-Mombach**

Tel.: 0 61 31 - 69 04 69

Fax: 0 61 31 - 68 16 07

email: info@elektro-krost-mainz.de

E-CHECK

Haustechnik

Nachtspeicherheizung

Stark-Schwachstromanlagen

Nachbargemeinde Budenheim



AUCH PFERDE FEIERN WEIHNACHTEN, IN DER REITSCHULE SCHÄFER

Über 30 aktive Reitschüler beim weihnachtlichen Nikolausreiten

„Drauß vom Walde komm ich her, ich muss euch sagen, es weihnachtet sehr“ ... so lautete das Motto der Weihnachtsfeier der Reit-

schule Schäfer und dem Reit- und Fahrverein St. Georg in Budenheim. Über 30 aktive Reitschüler stellten sich dem weihnachtlichen Nikolausreiten.

Das ganze Jahr wurde von den Kindern für diese Prüfung im Rahmen des Reitunterrichtes schon geübt, um dem zahlreichen Publikum, den Eltern, Omas, Opas und Freunden, ihr reiterliches Können zu beweisen. Und die kleinen und großen Reiter überraschten das Publikum und die Jury mit ihrem Auftritt. Es war keine leichte Aufgabe für die Jury, in jeder der fünf Abteilungen den richtigen Sieger auszuwählen. Denn die Kinder im Alter von 9 bis 18 Jahren gaben sich alle Mühe, sich und ihre Schulpferde bestens zu präsentieren. Stundenlang wurden Mähnen gekämmt, eingeflochten und die Pferde und Ponies gebürstet, gestriegelt und auf Hochglanz poliert. Alles sollte perfekt sein für den ganz großen Auftritt der kleinen Reiter. Und das war



Die kleinen Reitschüler bei ihrer verdienten Ehrenrunde.

es auch. Belohnt wurden alle Kinder und Jugendlichen mit einer gewonnenen Turnierschleife. Aber auch die Erwachsenen zeigten, was sie im Sattel so drauf haben. Diese Dressurprüfung für Senioren rundete das reiterliche Programm ab. Statt Punsch und Kekse für die Kinder, erfreuten sich die erwachsenen Teilnehmer an Glühwein und Sekt.

Für die Reiter und Nichtreiter gab es noch eine Überraschung. Der Nikolaus hatte es auch noch in den Wald in die Reitschule Schäfer geschafft und verteilte seine Geschenke. Wie viele Mohrrüben und Äpfel die Pferde als Belohnung für ihren Auftritt bekommen haben, konnten wir nicht mehr ermitteln...
Sabine Schäfer



Präsident vom Reit- und Fahrverein St. Georg Kai Motzkus gratulierte den stolzen Reitschülern.

**Schmitt
Stahlbau**
Inhaber Jochen Feller
Das älteste Unternehmen Budenheims
Metallbau · Schlosserei
*Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten
ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für's neue Jahr!*
55257 Budenheim am Rhein
Auf der Bein 11 · Telefon: 0 61 39/21 45
Fax: 0 61 39/22 27

*Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und eine sichere Fahrt
ins Jahr 2008!*



Ihr Citroën-Vertragshändler
GmbH
Autohaus HÖPTNER
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 96 21 00
Fax: 0 61 31 / 9 62 10 20



In der Reiterklausur überraschte Nikolaus die Reiter und ihre Familien.

DIE RHEISCHNOOKE KOMME ...

CCB sorgt wieder für Überraschung

November 2007. Der Carneval-Club Budenheim trifft sich zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im Goldenen Ritter. Wichtigster Top der Tagesordnung: Der CCB möchte künftig den Zusatz „Die Rheischnooke“ in seinem Namen führen.

Unter den zahlreich anwesenden Mitgliedern wird abgestimmt und beschlossen: Der Club heißt ab jetzt „Carneval-Club Budenheim 1925 e.V. „Die Rheischnooke“. So sorgt der CCB doch immer wieder für neue Überraschungen ...

Apropos Überraschungen – wie wäre es in diesem Jahr mit einer besonderen Geschenkidee zu Weihnachten? Ganz speziell für die Dame: Ein Platz auf dem „Fliegenden Teppich“ – mit Direktflug zum „Kongress der Frau“ unter dem Motto „1000 und 1 Nacht“. Landung am 19. Januar 2008, 19.11 Uhr, in der Turnhalle, Binger Straße. Die aktiven Frauen haben auch für dieses Jahr wieder ein Riesen-Programm geplant und sind bereits in der Endphase der Vorbereitungen. Logisch, dass da ab und zu die Köpfe „brummen“ – so ist das eben bei Rheischnooke! Natürlich gibt es außer der Damensitzung in Budenheim auch noch weitere Veranstaltungen:

- 20. Januar 2008, 15.11 Uhr, „Manege frei für die Kinderfassenacht“ mit anschließender Fassenachts-



Die Rheischnooke in der heißen Phase. Es gibt noch viel zu tun. Wie man unschwer erkennen kann, sind alle Beteiligten mit viel Freude dabei.

party für Kids & Teens.
- 25. Januar 2008, 19.11 Uhr, „Budenum un drumerum Nr. 13“.

- 26. Januar 2008, 18.11 Uhr, „Budenum un drumerum Nr. 14“.

Nachdem dann alle lange genug „auf Sitzungen gesessen“ haben, ist beim CCB Bewegung angesagt. Am 31. Januar 2008, 20.11 Uhr, steigt in der Waldsporthalle der Altweiberball. Die Kultband „Grumis“ – bekannt vom Mainzer Oktoberfest – wird's in der großen Halle so richtig krachen lassen, DJ Schnick legt seine Scheiben im kleinen Saal auf. Die Oase Karnevalis lädt zwischendurch zum kurzen Verschnaufen bei einem Glas Sekt (oder auch zwei ...) ein. Nach dem Abtanzen in der Halle muss der Kopf zum Regenerieren natürlich wieder etwas frische Luft bekommen. Also raus zum Spass uff de Gass – der beginnt am

2. Januar 2008, um 11.11 Uhr, mit dem Umzug durch Budenheim und geht dann „nahtlos“ in die Rathauserstürmung über. Teilnehmer des Zuges sind Vereine, Kindergärten und verschiedene freie Gruppen. Bei Glühwein, Würstchen und was auch immer lässt es sich nochmal so richtig ausgelassen feiern.

Karten für die Saalveranstaltungen können jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr in der Vorverkaufsstelle des Carneval-Club Budenheim 1925 e.V. „Die Rheischnooke“, (WEIN-Klein), Stefanstr. 18, Budenheim; erworben werden. Eintrittskarten für den Altweiberball erhalten Sie außerdem auch im Kartenhaus am Karstadt, Ludwigstraße 12, Mainz. Die können Sie dann während Ihres Weihnachtseinkaufes nebenbei noch mitnehmen – und vielleicht auch als Geschenk einpacken...

Rechtstip

des Monats

Kindesunterhalt und Studiengebühren

Das Leben für Studenten wird immer teurer. Angesichts der nunmehr von den Universitäten erhobenen Studiengebühren muss ein Student pro Semester mit Studiengebühren von insgesamt ca. 750,- € rechnen. Es stellt sich daher seit Einführung der Studiengebühren die Frage, ob der Student diese Beträge von den monatlichen Kindesunterhaltszahlungen, die er gegebenenfalls von den Eltern erhält, bestreiten

muss. Es ist nunmehr höchst richterlich entschieden worden, dass die Studiengebühren nicht in den monatlichen Kindesunterhaltszahlungen enthalten sind. Die Studiengebühren können daher vom Studenten als so genannter „Mehrbedarf“ gegen die Eltern geltend gemacht werden. Aber Achtung: Eine rückwirkende Geltendmachung ist nicht möglich, so dass rechtzeitig vor dem Semester die Studiengebühren eingefordert werden müssen. Voraussetzung ist natürlich,

dass die Eltern auch „leistungsfähig“ sind, dass heißt über die finanziellen Möglichkeiten verfügen müssen, zum einen Kindesunterhalt sowie Studiengebühren zu zahlen. Weiterhin muss der Student auf Aufforderung auch darlegen können, dass er sein Studium gewissenhaft und zielorientiert betreibt.
*Rechtsanwalt
Sebastian Windisch
Sozius der Kanzlei Vollmer,
Bock, Windisch, Renz
Tätigkeitsschwerpunkt
Familienrecht*

Allen Freunden und Bekannten
unseres Hauses ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2008!



Ihr zuverlässiger Spezialist in allen Fragen der Elektrotechnik



**ELEKTRO
WOLLSCHIED**

Inh. Klaus Mielke

Am Hipperich 21
55120 Mainz-Mombach
Telefon (0 61 31) 68 27 42

Internet: www.elektro-wollschied.de
e-mail: kontakt@wollschied.com



JOSEF BAUER

Inh. Rainer Bauer
MEISTER-FACHBETRIEB

Heizung und Sanitäre Installation mit eigenem Kundendienst.

**Wir wünschen allen
Mogri-Lesern ein
schönes Weihnachtsfest
und alles Gute für
das kommende Jahr.**

- Energiespartechnik
 - Solaranlagen
 - Badsanierung
 - Rohrbruchbeseitigung
- Wir planen, projektieren
und führen aus.**

Erzbergerstraße 79 · 55120 Mainz-Mombach
Tel. 0 61 31/96274-0 · Fax 96274-44 · E-Mail: jbauerms@t-online.de

@ Mombacher Website: www.mombach.de



Wir wünschen unseren
Mitgliedern und
allen Freunden der
AWO Mombach ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gutes Jahr 2008!

Ihre



Mombach



Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten!

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 9.00–18.00 Uhr sowie
Sa. 9.00–13.00 Uhr

Mainz-Mombach · Am Mahnes 32 · Tel. 0 61 31-6025 94
(zu finden seitlich der Suderstraße)

Frohe Weihnachten und ein
gutes neues Jahr wünscht
Familie Krollmann und Team!



Metzgerei Rist

Mönchgasse 1 · Mombach
Telefon 68 22 90

Gasthof ZUR KROLLI'S RANCH

Budenheimer Weg 31a · Heidesheim
Telefon 0 61 31/71 37 33
email: info@krollis-ranch.de
www.krollis-ranch.de

250 KINDER UND EIN ROSA ELEFANT

Kinderspielfest beim MTV

Zum zweitenmal fand am Sonntag, dem 18. November 2007, das Kinderspielfest des Mombacher Turnvereins statt. In die große Halle lud der Jugendausschuss zu einem gemütlichen, bzw. sportlichen Nachmittag ein. Von 14.00 bis 17.00 Uhr konnten Groß und Klein sich austoben.

In der Turnhalle waren für die ca. 250 Kinder verschiedene Spielstationen aufgebaut. Vor so vielen Angeboten wussten viele der Kleinen erst einmal gar nicht, wo sie überhaupt anfangen sollten!

Die Mädchen zogen sich eher in die Mal-Ecke zurück oder ließen sich beim Kinderschminken verschönern. Die Jungs fand man da schon mal am Tischfußball oder beim Kegeln. Der größte Andrang herrschte jedoch bei der Hüpfburg der Sportjugend, einem riesengroßen, rosa Elefanten. Das war die Attraktion in der Halle.

Die mitgekommenen Eltern und Großeltern konnten derweil in der Gymnastikhalle bei Waffeln, Kaffee und Kuchen einen entspannten



Der rosa Elefant als gigantische Hüpfburg.



Auch die Kleinsten hatten ihren Spaß.

Nachmittag verbringen. Am Rande der Veranstaltung konnten die Kinder dann auch noch das „Kinder-Turnabzeichen“ erwerben. Nach erfolgreichem Durchlaufen verschiedener Stationen er-

hielten die Turner ihre wohlverdiente Urkunde. Alles in Allem war es wieder mal ein sehr schöner Nachmittag beim Mombacher Turnverein!
Andrea Ferger

LOTHAR DÖRR GEIZ
Sanitär – Heizung – Spenglerei



Am Hemel 2a · 55124 Mainz-Gonsenheim
Tel. 0 61 31 - 28 09 06 · Fax 0 61 31 - 22 14 76
info@lothar-doerr.de · www.lothar-doerr.de

**Wir wünschen unseren Mitgliedern,
Kunden und Geschäftsfreunden**

*Frohe
Weihnachten*

und ein glückliches neues Jahr!

Genobank Mainz eG
Hauptstr. 106-110, 55120 Mz-Mombach, Tel.-Nr. 6994-0



Impressum

der Mogri

Zeitung des Mombacher Gewerberings e.V.

Auflage 11.500 · Kostenlose Verteilung an alle Haushalte

Verantwortlich/Redaktion:

Armin Hahn, Vorsitzender,
Westring 67,
55120 Mz.-Mombach,
Tel.: 0 61 31 / 68 75 34,
Fax: 0 61 31 / 21 58 67,
E-mail: armin.hahn@mogri.de

Anzeigen/Herstellung:

Sandra Schweisfurth,
Tel.: 0173 / 8716679,
Fax: 0 61 39 / 29 26 78,
E-mail:
sandra.schweisfurth@gmx.de

Erscheinungstermine 2008

März-Ausgabe	Nr. 321	KW 11
Mai-Ausgabe	Nr. 322	KW 19
August-Ausgabe	Nr. 323	KW 32
November-Ausgabe	Nr. 324	KW 46
Dezember-Ausgabe	Nr. 325	KW 50

Redaktionsschluß ist jeweils 2 Wochen vor dem Erscheinungstermin.

Master's Master's

AUF EIN NEUES!

Wir möchten uns bei Ihnen für Ihr Vertrauen bedanken, das Sie uns letztes Jahr entgegen gebracht haben und wünschen Ihnen alles Gute für's neue Jahr!

Rühr
TV HIFI-VIDEO

Hauptstraße/Gastellstr. 1
55120 Mainz-Mombach
Telefon 06131/685656
Telefax 06131/683846

Mathematik-Nachhilfe

Klassen 5 bis 12,
erteilt Mathematik-Lehrer:

Tel. 06131-6228668

büro-jung Ihr Büro-Fachgeschäft

55120 Mainz · Liebigstr. 9-11
Tel. 0 61 31 / 68 20 11
www.buero-jung.de

Anwaltskanzlei Busch
Hauptstraße 112
55120 Mainz

THOMAS BUSCH

- Mietrecht
- Erbrecht
- Strafrecht

BRITTA BURGER

- Familienrecht
- Verkehrsrecht

in Bürogemeinschaft mit

DR. DIETER LANDMANN

- Ehrenschatz
- Nachbarrecht
- Baurecht

www.rabusch-mz.de
kanzlei@rabusch-mz.de
Tel. 0 61 31 / 9 69 66-0
Fax 0 61 31 / 9 69 66-33

ANWALTSKANZLEI BUSCH

DER SCHREINER

Viele schöne
Sternstunden
im Advent
und einen
weiteren gesunden
Jahresring
an Ihrem
Lebensbaum
wünscht
das Team der

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE
Budenheim, Hechtenkaute 11
Tel. 06139-8338
www.holzwerkstaette-koenig.de